



Informationen aus Alberschwende  
Nr. 10 – Dezember 2013

# s' Leandoblatt

[www.alberschwende.at](http://www.alberschwende.at)



**Besinnliche  
Weihnachtsfeiertage  
und die besten  
Wünsche für das  
Jahr 2014**

**Die Redaktion  
Leandoblattes**

---

**VON EINEM ZUM ANDERN...**

---

[www.alberschwende.at](http://www.alberschwende.at)

Klick dich rein!

Telefon-Notrufnummern

Feuerwehr 122 Rettung 144 Polizei 133



**Gmoands-Panda**

Gemeinde Alberschwende  
C a r s h a r i n g

Auskünfte über die allgemeinen Bedingungen, Tarife und sonstige Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt / Bürgerservice oder im Internet unter [www.alberschwende.at/mobilitaet.html](http://www.alberschwende.at/mobilitaet.html).

---

**Zum Titelbild:**

Gönnen Sie sich einen amüsanten Theaterabend mit der bissigen Gesellschaftskomödie „DER VORNAME“. Im Bild die Darsteller mit ihrem Regisseur, Informationen und Aufführungstermine auf Seite 27. Das Chortheater Alberschwende lädt herzlich ein.

---

## VON EINEM ZUM ANDERN...

---

Ich suche einen Käufer für ein

### Grundstück in Alberschwende Tannen.

Bevorzugt werden Alberschwender oder Alberschwenderin, die in nächster Zeit selber ein Eigenheim bauen wollen.  
Das Grundstück hat eine Größe von ca. 600 – 800 m<sup>2</sup>.

Ich bin telefonisch ab 20:00 Uhr erreichbar.

Tel. 0664 / 44 09 391  
E-Mail: j.spettel@gmx.at

---

### Dreßlerrennen 2014 – 50 Jahre Jubiläum

Terminvorankündigung: Samstag, 8. Februar 2014

Ausweichtermin: Samstag, 22. Februar 2014

---

### Hallo ich bin NICO



Ich suche eine(n) Hundeliebhaber(in) der/die sich um mich kümmert, wenn meine „Herrchen“ mal wieder für einen oder mehrere Tage unterwegs sind.  
Ich bin 6 Jahre alt und sehr zutraulich, pflegeleicht und unkompliziert. Nur vor Katzen habe ich ein wenig Angst.

Bei Interesse bitte bei Arno melden. Tel. 0664 / 40 63 965

---

## VON EINEM ZUM ANDERN...

---



### Betriebszeiten während der Weihnachtszeit

Falls kein Schibetrieb möglich:

**ab 26.12.2013 bis 6.1.2014**  
um 11:00, 13:00 und 16:00 Uhr  
mit der Sesselbahn zum Brüggelekopf

---

### Hydranten ausschaufeln

Wir bitten die Eigentümer von Grundstücken, auf denen Hydranten stehen, diese im eigenen und im Interesse der Nachbarschaft bei entsprechender Schneelage auszuschaufeln.

Die Bürgermeisterin

---

### Wochenmarkt in Alberschwende

**Jeden Samstag (außer an Feiertagen)**  
**von 8:30 bis 12:00 Uhr auf dem Dorfplatz**  
Pause: Nach Weihnachten bis Dreikönig

- Bauernhofprodukte aus eigener Produktion sowie Obst und Gemüse
- Fischspezialitäten
- Wurst und Speck aus eigener Produktion
- Bregenzerwälder Bergkäse

Auch unsere örtlichen Lebensmittel- und Einzelhändler sind für Sie da.

Liebe Alberschwenderinnen und Alberschwender

Das Jahr 2013 neigt sich langsam dem Ende zu, die Natur hat ihren winterlichen Glanz bekommen, lange Nächte lassen Ruhe und Besinnung zu. Kannst du das spüren? Weihnachten steht vor der Tür, eine besondere Zeit in der wir auch besondere Empfindungen haben. Erinnerungen an unsere Kindheit, wie war es damals, und wie spüre ich es jetzt?

Weihnachten und der nahende Jahreswechsel ist die Zeit, inne zu halten, zurück zu blicken auf Getanes und nicht Getanes, auf Geglücktes und vielleicht auch weniger Geglücktes. Es ist die Zeit in der wir uns bereit machen, wir versuchen Kräfte zu sammeln und hoffentlich mit freudiger Erwartung und wohl vorbereitet in ein neues Jahr schreiten.

Es ist nicht immer leicht, den richtigen Weg zu finden und oft haben wir Mühe, die täglichen Herausforderungen zu meistern und uns auf das Wesentliche zu konzentrieren. In meinem neuen Aufgabenbereich als Bürgermeisterin von Alberschwende spüre ich das oftmals. Die vielfältigen Anfragen und Wünsche aus allen Bereichen des Lebens die es zu bearbeiten gibt, Projekte die weiterentwickelt werden müssen, Rahmenbedingungen und Gesetze, die es einzuhalten gilt und nicht zuletzt die finanziellen Möglichkeiten stehen in einem mehr oder weniger großen Spannungsfeld zueinander. Diese Aufgaben zu bewältigen gelingt nur in einem wohlwollenden Miteinander und ich möchte mich an dieser Stelle bei euch, meinen „Kunden“ und bei allen Mitarbeitern „meiner“ Gemeinde für diese wohlwollende Bereitschaft dazu recht herzlich bedanken.

Gerne blicke ich zurück auf einige besondere Dinge im vergangenen Jahr. Dazu gehört die Eröffnung des Geh- und Radweges Bühel-Dreßlen, die Verleihung des Award für bessere Lernwelten an unsere VMS, die wöchentlichen Begegnungen im Rahmen des KKKlatsch, konstruktive Gespräche und Vorausplanungen zur Verbesserung der Kreuzungs- und Gehwegesituation in Müselbach und die im September d. J. begonnenen Bauarbeiten in der Abwasserbeseitigungsanlage ARA Zoll zur Anpassung an den Stand der Technik. Letzteres doch ein Projekt mit einer Kostensumme von rund 1,6 Mio. Euro. Die Bauarbeiten müssen während des laufenden Betriebes der Anlage getätigt werden, somit ist dies nicht nur finanziell sondern auch baulich eine ganz enorme Herausforderung für alle Beteiligten.

Wenn wir Weihnachten auch mit dem Begriff Herbergsuche verbinden, so tut sich in dieser Richtung in Alberschwende

sehr viel. Die neue Wohnanlage südlich des Wäldermarktes kann noch vor Weihnachten ihrer Bestimmung übergeben werden, ganz in deren Nähe ist eine weitere Wohnanlage im Entstehen.

Für das Jahr 2014 und darüber hinaus werden uns in Alberschwende zwei alt bekannte Themen beschäftigen und nach einer Lösung drängen. Das ist einerseits das Projekt „Verkehrslösung Alberschwende“ und das laufende Projekt „Lift Brüggelekopf neu“. Seitens des Landes ist die versprochene Ausschreibung zum sensororientierten Planungsverfahren Verkehrslösung Alberschwende zwar in Arbeit, jedoch noch nicht fertiggestellt. Das ist aber für uns Voraussetzung, um weitere Schritte in Angriff nehmen zu können.

Persönlich bin ich der Überzeugung, dass das Liftprojekt gute Fortschritte macht. Frau Mag. Anita Winder Geschäftsführerin der Liftgesellschaft (Teilzeit) und in der Hauptsache für die Aufgaben zuständig, die zur Umsetzung des Projektes erforderlich sind, leistet zusammen mit dem Projektteam sehr gute Arbeit. Es haben bereits erste Gespräche mit über fünfzig Grundbesitzern im Bereich der geplanten Liftrasse und Abfahrten stattgefunden. Der Grundtenor aus diesen Gesprächen, eine neue Aufstiegsanlage umzusetzen, kann als durchaus positiv bewertet werden. Der Teufel liegt allerdings im Detail und allen Projektbeteiligten ist bewusst, dass es noch mehrerer Gespräche, Berechnungen und Vorabplanungen bedarf. Die oftmals geforderten Informationen an die Öffentlichkeit sind zum momentanen Stand der Dinge noch nicht reif und ich bitte hier herzlich um noch mehr Geduld. Ich versichere euch, alles hat seine Zeit und alles braucht seine Zeit.

Mit folgender Geschichte, dessen Verfasser unbekannt ist, möchte ich euch allen angenehme und besinnliche Advents- und Weihnachtsfeiertage sowie einen feierlichen Beginn des Jahres 2014 wünschen.

*Vor langer Zeit überlegten die Götter, dass es sehr schlecht wäre, wenn die Menschen die Weisheit des Universums finden würden, bevor sie tatsächlich reif genug dafür wären. Also entschieden die Götter, die Weisheit des Universums an einem Ort zu verstecken, wo die Menschen sie so lange nicht finden würden, bis sie reif genug sein würden.*

*Einer der Götter schlug vor, die Weisheit auf den höchsten Berg der Erde zu verstecken. Aber schnell erkannten sie,*

*dass der Mensch bald alle Berge erklimmen würde und die Weisheit dort nicht sicher genug versteckt wäre. Ein anderer schlug vor, die Weisheit an der tiefsten Stelle im Meer zu verstecken. Aber auch dort sahen die Götter die Gefahr, dass die Menschen die Weisheit zu früh finden würden.*

*Dann äußerte der weiseste aller Götter seinen Vorschlag: „Ich weiß, was zu tun ist. Lasst uns die Weisheit des Universums im Menschen selbst verstecken. Er wird dort erst dann danach suchen, wenn er reif genug ist, denn er muss den Weg in sein Inneres gehen.“*

Die anderen Götter waren von diesem Vorschlag begeistert und so versteckten sie die Weisheit des Universums im Menschen selbst.

Von ganzem Herzen, Angelika Schwarzmann Bürgermeisterin



**Gemeindeamt**

## Leandoblatt-Redaktionsschluss Jänner

Aufgrund des Feiertages verschiebt sich im Jänner der Redaktionsschluss des Leandoblattes von Montag, 6.1., auf Dienstag, 7.1. Aufgrund des knappen Zeitraumes für die Bearbeitung der Beiträge **bitten wir um PÜNKTLICHE Abgabe**, um eine Einschaltung gewährleisten zu können!

---

## Biomüll- und Altpapier-Abgabe zukünftig MITTWOCH!

Aufgrund der gehäuft an Donnerstagen auftretenden Feiertage gibt es immer wieder Ausfälle bei der Abgabe von Biomüll und Altpapier. Wir sind bemüht, die Abgabe bürgerfreundlich zu halten und diese regelmäßig und möglichst ohne Ausfälle oder Verschiebungen durchführen zu können. **Aus diesem Grund wird die Biomüll- und Altpapierabgabe zukünftig, beginnend mit Jänner 2014, von Donnerstag auf MITTWOCH verlegt.** Dies wird auch im neuen Müllkalender für das Jahr 2014 angepasst werden.

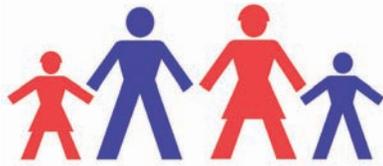
---

## Schneeräumung und Parksituation am Dorfplatz

Um die Schneeräumung am Dorfplatz gewährleisten zu können, bittet der Bauhof diejenigen Autobesitzer, die ihr Auto schon über Nacht oder am frühen Morgen unter der Linde parken, dieses bitte auf der Seite zwischen Linde und Kirche abzustellen, damit der Schnee vom Kreuzungsbereich her zur Linde geschoben werden kann.

## Gemeindeamt am 27.12. 2013 geschlossen!

Aufgrund der diesjährigen Fenstertags- und Urlaubssituation bleibt das Gemeindeamt am **Freitag, den 27.12. 2013** geschlossen.



Während der **Weihnachtsfeiertage** ist unsere Ordination von **Fr 27.12. bis Di 31.12. geschlossen**.

An den Werktagen haben wir zu den üblichen Ordinationszeiten geöffnet.

Wir wünschen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Das Praxisteam

---

## Elternberatung / Säuglingsfürsorge

### Institut für Gesundheits- und Krankenpflege

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag des Monats von 14:00 – 16:00 Uhr in der VMS/Arztraum statt. Wir bieten Ihnen fachliche Beratung bei:

- Pflege des gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillprobleme
- Ernährungsfragen
- Zahnprophylaxe
- Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr
- telefonische Beratung
- Babymassage-Kurse, Elternschulungen

Betreut werden Sie und Ihr Baby von Dipl. Kinderkrankenschwester Hildegard Flatz und Frau Wilma Larsen.  
Tel. 0650 / 48 78 738

#### Termine:

**Dezember: 19.12.**  
**Jänner: 09.01. (verschobener Termin)**  
**23.01. (verschobener Termin)**

## Üsore Albrschwendar Mundart

„Jedes Jahr in unserem Leben hinterlässt eine unvergessliche Spur – bei uns kleinen Menschen, wie auch in Gottes herrlicher Natur.“

Zum Abschluss des Jahres 2013 noch einige der vielen alten Redewendungen in unserer Mundart.

„Deanar zeert ou ka Bömm me us.“ – Er ist (altersbedingt) schwach geworden.

„Ar weord ou no müoßo Feadora long.“ – Er muss nachgeben – Abstriche machen.

„Däs ischt dött gang und gebe.“ – Das ist dort so Brauch.

„As schpringt gschwind wiedr a andore Hünd duors Doarf.“ – eine andere schlechte Nachricht – ein Gerücht?

„Wer schaffot machot halt ou ab und zuo Feahlar – wer nünt tuot, deanum passierod koane.“

Bezugnehmend auf meine monatlichen „Mundart-Beiträge“ im Leandoblatt habe ich in den vergangenen Wochen einige, leider „anonyme“ Leserbriefe erhalten. Sehr gerne hätte ich diese Schreiben beantwortet, doch es fehlten sowohl Name und auch Anschrift. Und – landeten im Papierkorb!

Anstandshalber bedanke ich mich aber recht herzlich dafür, dass diese „pro und kontra“- Schreiber meine Mundartbeiträge wenigstens gelesen haben.

Anton Maldoner



## Veröffentlichung der Altersjubilare

Geschätzte Jubilare!

Seit vielen Jahren wird es praktiziert, dass die Altersjubilare ab der Vollendung des 70. Lebensjahres dem Vorarlberger Medienhaus zur Veröffentlichung in den Vorarlberger Nachrichten und der Neuen Vorarlberger Tageszeitung bekannt gegeben und ab Vollendung des 75. Lebensjahres darüber hinaus auch im Leandoblatt veröffentlicht werden.

**Sollten Sie mit der Veröffentlichung Ihres Geburtstages nicht einverstanden sein, bitten wir Sie, dies dem Gemeindeamt mitzuteilen.** Ansonsten wird Zustimmung angenommen. Alle „neuen Altersjubilare“ – für das Jahr 2014 ist das der Jahrgang 1944 – werden vor der ersten Veröffentlichung schriftlich verständigt.

Die Bürgermeisterin

### In der Zeit vom 13.12.2013 – 16.1.2014 vollenden:

das 78. Lebensjahr: am

- 21. 12. Martin Dür, Zoll 386
- 25. 12. Alwin Metzler, Dreßlen 236

das 79. Lebensjahr: am

- 15. 1. Emma Hopfner, Fohren 518/2

das 80. Lebensjahr: am

- 18. 12. Frieda Schedler, Bühel-Fischbach 168

das 83. Lebensjahr: am

- 9. 1. Plone Hopfner, Moos 385

das 86. Lebensjahr: am

- 29. 12. Ewald Hopfner, Schwarzen 364
- 12. 1. Olga Flatz, Hinterfeld 439

das 88. Lebensjahr: am

- 8. 1. Maria Graninger, Hof 498

das 92. Lebensjahr: am

- 12. 1. Maria Hopfner, Bühel-Fischbach 170

das 99. Lebensjahr: am

- 28. 12. Theresia Kohler, Hof 23

## Sponsionen

Am 19. Juli 2013 feierte Herr **Ing. Marcel Mitgutsch**, Hinterfeld 987/7, nach Abschluss des Studiengangs Internationale Betriebswirtschaft an der FH Vorarlberg die Sponson zum **Bachelor of Arts in International Business**.

Am 03. Oktober 2013 konnte Herr **David Spettel**, Hinterfeld 747, ebenfalls an der FH Vorarlberg nach Abschluss des Studienganges InterMedia die Sponson zum **Bachelor of Arts in Arts and Design** feiern.

Nach Abschluss des Bachelorstudiums Erdwissenschaften konnte Frau **Kathrin Kaufmann**, Tannen 277, am 07. November 2013 an der Universität Innsbruck die Sponson zur **Bachelor of Science** feiern.

Stellvertretend für alle Leser gratuliert die Redaktion des Leandoblattes sehr herzlich und wünscht Herrn Ing. Marcel Mitgusch, BA, Herrn David Spettel, BA und Frau Kathrin Kaufmann, BsC für ihre weitere Zukunft privat wie beruflich viel Erfolg und alles Gute.

## Wichtige Anlaufstellen

### Krankenpflege- und Familienhilfeverein

**Pflegedienst:** Schwesterntelefon: Tel. 0664 / 243 01 61

Einsatzleitung für **Mobilien Hilfsdienst:**

Koordinatorin Annelies Böhler, Tel. 0664 / 11 464 12

Einsatzleiterin für **Familienhilfe:** Margit Vögel,

Tel. 0664 / 85 367 24, Familienhilfepool Bregenzerwald

**Rollender Essenstisch:** Annelies Böhler, Tel. 0664 / 11 464 12

**Tagesbetreuung, Betreute Stubat** und

**Offener Mittagstisch:** Mathilde Hermes, Tel. 4989

### Cafeteria im Sozialzentrum

Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

(außer an Feiertagen)

**Kindergarten,** Tel. 3434

**Spielgruppe,** Tel. 0699 / 818 31 809

Telefonzeiten: Di und Do, 07:30 – 08:30 Uhr

**Eltern-Kind-Zentrum,** Tel. 0680 / 20 35 825

### Mittagsbetreuung im Pfarrheim 2013/2014

Montag, Dienstag, Donnerstag 11:40 bis 13:45 Uhr  
Spontanbuchungen bis 7:45 Uhr bei Rosa Eiler, Tel. 4730

Lange Mittagspause = € 3,-

Kurze Mittagspause = € 2,-

Menübeitrag = € 4,50

Spielgruppe, Kindi: € 8,- (Betreuung inkl. Essen)

### Babysitterdienst

Edith Fröwis, Tel. 0676 / 833 733 74

### Frauensprecherin

Mathilde Hermes, Tel. 4989

Ingrid Delacher, Tel. 0650 / 79 22 255

### Bücherei

Tel. 7100-20

Öffnungszeiten:

Dienstag 08:00 – 09:30 Uhr

15:30 – 18:30 Uhr

Donnerstag 15:30 – 18:30 Uhr

Sonntag 09:30 – 11:30 Uhr

## Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald, Hinterwald und Alberschwende

14./15.12.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
21./22.12.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
23./24.12.	Dr. Behme, Egg
25.12.	Dr. Hinteregger Guntram
26.12.	Dr. Behme, Egg
27./28./29.12.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
01.01.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
04./05.01.	Dr. Hinteregger Guntram
06.01.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
11./12.01.	Dr. Nardin, Egg
18./19.01.	Dr. Rüscher, Andelsbuch

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel am Sonntag früh, 07:00 Uhr, statt.

Der Dienst am Feiertag beginnt um 07:00 Uhr und endet am darauf folgenden Werktag um 07:00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von 10:00 – 11:00 Uhr und von 17:00 – 18:00 Uhr** hinweisen, da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenommen, Voranmeldung ist bei Notfällen jedoch empfehlenswert.

Die Termine für den ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst sind auch über Internet auf der Homepage **www.hinteregger.at** unter der Rubrik **Notdienst** abrufbar. **Dort werden auch kurzfristige Änderungen laufend aktualisiert.**

Dr. Hinteregger Guntram	Hof 579, Alberschwende Tel. 05579 / 4212
Dr. Behme / Dr. Nardin Josef	Pfister 1104, Egg Tel.: 05512/2111
Dr. Hollenstein Thomas	Seemoos 836, Schwarz- enberg Tel. 05512 / 3677
Dr. Rüscher Rudolf	Hof 368a, Andelsbuch Tel. 05512 / 2317

Beschlüsse der Gemeindevertretung  
27. Sitzung am 18.11.2013

### **TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende BGMin Angelika Schwarzmann begrüßt alle anwesenden GemeindevertreterInnen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### **TOP 2: Fahrradabstellanlage Zentrum/Raiba: Genehmigung der Gesamtkosten**

In Alberschwende wurden heuer zwei Fahrradabstellanlagen errichtet, eine bei der Bushaltestelle in der Parzelle Gschwend und eine beim Abstellplatz hinter der Raiffeisenbank. Diese Anlagen sind Teil des Regioprojektes „Fahrradabstellanlagen an Bushaltestellen“. Die Gesamtkosten der Abstellanlage im Zentrum belaufen sich auch Brutto € 32.150,57, welche einstimmig genehmigt werden. Nach Abzug der Förderungen ist von der Gemeinde noch ein Betrag von Brutto € 14.112,93 zu finanzieren. Die Kosten in Gschwend betragen € 25.504,13 (abzüglich Förderungen € 9.128,10), welche vom Gemeindevorstand bereits bewilligt wurden.

### **TOP 3: ABA Alberschwende Zoll, BA 15 ARA Zoll - Anpassung an den Stand der Technik: Auftragsvergabe(n):**

Für die Elektro-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik inkl. Leitsystem wurden an sechs Firmen Ausschreibungsunterlagen gesendet, drei Offerte wurden abgegeben und rechnerisch und formal vom Ingenieurbüro geprüft. Da es sich bei diesen Leistungen um ein Know-How spezifisches Gewerk handelt, war das Bestbieterprinzip (maßgebliche Komponenten Angebotspreis, Firmen- und persönliche Referenzen, Nachweis des Einsatzes des Prozessleitsystems) anzuwenden. Einstimmig wird die Vergabe der Elektro-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik inkl. Leitsystem an die Firma EAE-Stöckl GmbH, Innsbruck, zum Angebotspreis von netto € 234.406,90 beschlossen.

### **TOP 4: Gehweg an der L 205: Grundablöse**

Es ist geplant, entlang der L 205 (von „Hof“ Richtung Hochbrücke) einen Gehweg, ähnlich jenem in Dreßlen talseitig der L 200, anzulegen. Für die Realisierung ist eine Grundablöse aus dem Gst 3807/1 im Ausmaß von ca. 35 m<sup>2</sup> notwendig. Die zu erwartenden Kosten der Weganlage mit einer Breite von ca. 1 Meter, asphaltiert, belaufen sich auf ca. € 7.500 bis 8.000. Ohne Gegenstimme wird dem Antrag der Bürgermeisterin, die notwendigen Grundablöseverhandlungen Erstellung des Gehweges zur zu führen, beschlossen.

### **TOP 5: Genehmigung des Protokolls vom 23.09.2013**

Ohne Einwände wird das Protokoll der 26. Gemeindevertretungssitzung vom 23.09.2013 genehmigt.

### **TOP 6: Umwidmungen (nicht öffentlich)**

### **TOP 7: Berichte, Sonstiges, Allfälliges**

Angelika Schwarzmann informiert über folgende Themen:  
Verwaltungsgemeinschaft Abgabenprüfung

Ein erstes Informationsgespräch mit Herrn Raneburger der Verwaltungsgemeinschaft Abgabenprüfung in Dornbirn hat stattgefunden. Im kommenden Frühjahr gibt es für die Gemeinde Alberschwende erstmals die Möglichkeit eine solche Beitragsprüfung durch die Verwaltungsgemeinschaft durchführen zu lassen.

### **Kindergarten – Kindergartenbus**

Für die Kindergartenkinder der Parzelle Fischbach wurde seit dem 1. November wieder ein Kindergartenbus installiert. Den Kindergarten besuchen heuer bereits 96 Kinder. Diese große Anzahl der Kinder bringt uns an die Kapazitätsgrenzen. Seitens der Behörden wird dringend empfohlen, eine Erweiterung des Kindergartens vorzusehen. Erste Gespräche dazu sind bereits geführt worden. Der Ausschuss Familie Kind Bildung wird sich mit dieser Thematik in der nächsten Sitzung intensiv befassen.

### **Samstagsmarkt**

Mit dem Marktteam des Wochenmarktes hat es eine Besprechung gegeben. Vor allem beim gemeinsamen Stand der Alberschwender Produzenten sollten für die kalten Wintertage wärmende Verbesserungen für die Verkäuferinnen geschaffen werden.

### **Brücke Bozenau**

Die Brücke muss saniert werden. Die Planung der Sanierungsarbeiten sind gemeinsam mit der Gemeinde Doren in Auftrag gegeben worden.

### **Papiermüllsammlung**

Im Herbst wurde die Papier- und Biomüllsammlung wieder auf den 14-Tage Rhythmus umgestellt. Beim Müllbeseitigungsplatz neben dem Forcher-Areal wurde ein Teilbereich asphaltiert.

### **Winterdienst**

Die Vorbereitungen für den Winterdienst sind im Gange. Es hat eine Besprechung mit Hr. Wohlgenannt (Maschinenring) gegeben, damit vor der Wintersaison alles geregelt ist.

### **Benevit**

Mit Ende des Jahres ändert sich die Geschäftsführung bei Benevit. Die beiden Geschäftsführer Zumtobel Manfred und Gerhard Vonach werden von Hr. Mag. Harald Panzenböck abgelöst. Für den Bau der Produktionsküche im Sozialzentrum liegen Kostenschätzungen in der Höhe von ca. € 600.000,-- vor. Derzeit laufen Gespräche mit diversen Fachleuten und Küchenplanern zu Kostenoptimierungen.

### Baurechtsverwaltung Bregenzerwald

Die Gemeinde Alberschwende hat Interesse, einer Baurechtsverwaltung beizutreten, im Bregenzerwald zu installieren. Es haben bereits einige Treffen zu dieser Thematik mit Bürgermeistern der Region und dem Gemeindeverband stattgefunden.

### Mitarbeiter

Mit 1. Dezember wird Klaus Winder, Burgen für 2 Jahre mit 50 %, danach mit 100 % im Bauhof angestellt. Die Ausschreibung der Stelle erfolgte über das Personalbüro Mayer.

### Kreuzung Müselbach

Helmut Muxel informiert, dass es seitens der Müselbacher Bevölkerung seit längerem Bemühungen gibt, die Sicherheit

bei der Kreuzung in Müselbach zu erhöhen. Nun liegt ein Projekt von der Abteilung Straßenbau Feldkirch vor, welches geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen, wie Fahrbahnteiler, Grüninseln usw. vorsieht.

### **TOP 8: Änderung der Zusammensetzung der Unterausschüsse**

Nachstehende Änderungen in der personellen Besetzung von Unterausschüssen werden beschlossen. Raumplanung: Mitglied Mag. Ehrenfried Eiler, Ersatz: Monika De Sousa; Tourismus und Gewerbe: Mitglied Monika De Sousa, Ersatz: Klaudia Kohler.

Angelika Schwarzmann Bürgermeisterin

# Nachtschilaf Alberschwende am Tannerberg

**Neu** Dienstag bis Freitag, 19:30 bis 22:00 Uhr

**Voraussichtlicher Start am Dienstag, den 7.1.2014**  
**Früherer Start aufgrund sehr guter Bedingungen möglich,**  
**Infos siehe Schneebericht unter [www.alberschwende.at](http://www.alberschwende.at)**

# SKI- & SNOWBOARDKURSE IN ALBERSCHWENDE

MEHR SPASS MIT SKI & SNOWBOARD, WINTERSAISON 2013/2014

## Kurse in Weihnachts- und Semesterferien

*Skikurse für Kinder ab 5 Jahre, Snowboardkurse ab 8 Jahre*

1. Kurs vom 21. bis 24. Dezember 2013 - **AUSGEBUCHT!**
2. Kurs vom 26. bis 30. Dezember 2013 (5 Tage)
3. Kurs vom 02. bis 06. Jänner 2014 (5 Tage)
4. Kurs vom 10. bis 14. Februar 2014 (5 Tage)

**Kurszeiten** täglich von 10 bis 13 Uhr

**Preis** (ohne Liftkarte): € 116,-

## Bambinikurse

*Spezialkurse für Kleinkinder von 3,5 bis 5 Jahre.*

1. Kurs vom 21. bis 24. Dezember 2013 - **AUSGEBUCHT!**
2. Kurs vom 27. bis 31. Dezember 2013 - **AUSGEBUCHT!**
3. Kurs vom 13. bis 17. Jänner 2014 (5 Tage)
4. Kurs vom 10. bis 14. Februar 2014 (5 Tage)

**Kurszeiten** jeweils von 13.30 bis 15.30 Uhr

**Preis** (ohne Liftkarte): € 90,-

## Privatkurse

Privatkurse jederzeit nach Absprache möglich.

Kurse werden organisiert von:



## Kontakt & Anmeldung

Hubert Berchtold,  
*staatl. geprüfter Skilehrer*

Tel. 0664/ 73 086 707

[www.ski-snowboard-schule.at](http://www.ski-snowboard-schule.at)



## Vorarlberger Familienpass

Seit 20 Jahren profitieren Mütter, Väter und Kinder von den umfangreichen Vorteilen des Familienpasses. Neben wertvollen Tipps und Infos kommen Familienpass-BesitzerInnen in den Genuss ermäßigter Tarife in ganz Vorarlberg, egal ob bei Sport, Kultur oder anderen Freizeitangeboten. Zudem gibt es große Vergünstigungen bei der Benützung öffentlicher Verkehrsmittel. Der Familienpass ist gratis in Ihrem Gemeindeamt erhältlich!

### Veranstaltungstipps für Januar 2014

19. Jänner 2014

#### Langlauferlebnistag für die ganze Familie

In Partenen und im Nordic Sport Park Sulzberg können Familien am 19. Jänner einen Langlauftag um € 15,- erleben. Kurse finden um 10:45 und 13:45 Uhr statt. Langlauf-Ausrüstung für Kinder und Jugendliche gibt es vor Ort! Infos unter [www.nordic-sport-park.at](http://www.nordic-sport-park.at) oder [www.scspar-tenen.at](http://www.scspar-tenen.at)



Fotocredit: Nordic Sport Park Sulzberg/RichardFink

26. Jänner 2014

#### Vorarlberg >>bewegt Schitag

Schifahren um € 20,- für die ganze Familie mit dem Familienpass in den Vorarlberger Schigebieten. Infos unter [www.vorarlberg.at](http://www.vorarlberg.at). In Kooperation mit den Vorarlberger Winterbergbahnen und vbewegt.



Fotocredit: Sonnenkopf

#### Vorarlberger Familienpass

Tel. 05574 / 511 – 24 159

[familienpass@familienpass-vorarlberg.at](mailto:familienpass@familienpass-vorarlberg.at)

[www.vorarlberg.at/familienpass](http://www.vorarlberg.at/familienpass)

# Aus unseren Schulen...



## Die „HiTech Hüslar“ zeigten wo's lang geht

Ein Schülerteam der VMS Alberschwende hat bei einem internationalen Forschungs- und Roboterwettbewerb teilgenommen und dabei einen sensationellen Erfolg eingefahren. Zum ersten Mal wurde die Regionalauscheidung der „FIRST LEGO League“ an der HTL Bregenz ausgetragen. Seit Wochen haben sich Linus Albrecht, Kilian Bolter, Alec Dolinar, Marc Flatz, Philipp Rohn, Johannes Rusch und Chris Winder auf dieses Ereignis vorbereitet.

## Roboter im Einsatz nach Naturkatastrophen

Das Thema des Wettbewerbes 2013 lautete „Die Natur spielt verrückt.“ Lego Roboter hatten die Aufgabe, Menschen und Tiere in Sicherheit zu bringen, Rettungs- und Lastwagen an ihren Einsatzort zu transportieren, Äste zu beseitigen sowie schwierige Hindernisse zu überwinden. Dazu pflanzten und bauten die Kids einen Roboter und programmierten ihn, damit dieser die vorgegebenen Aufgabenstellungen selbstständig und möglichst zuverlässig lösen kann.

Dem Wettbewerb am 30. November in der HTL Bregenz stellten sich zwei Teams der HTL, sieben Teams aus Vorarlberger Mittelschulen sowie eine Gruppe aus Tirol. Die Anforderungen waren hoch und die Aufregung allen ins Gesicht geschrieben. Höchste Konzentration wurde eingefordert, denn innerhalb von zweieinhalb Minuten sollten möglichst viele Aufgaben bewältigt werden. Bereits in den Vorrunden zeigte sich, dass die Schüler der 3a und 3b sehr gut vorbereitet waren, und nach spannenden Durchläufen war ein Platz auf dem Podest in Reichweite.

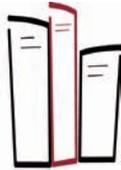


## Freude über mehrere Preise

Im Roboter Wettbewerb mussten sich die „HiTech Hüslar“ der VMS Alberschwende nur den „eTecRobots“ aus der HTL Bregenz geschlagen geben. Am Ende konnten sich die Schüler mit ihrer Teambetreuerin Petra Raid und Direktor Thomas Koch über den zweiten Platz freuen. Darüber hinaus beeindruckten die Wettbewerbsteilnehmer die Juroren auch bei der Präsentation ihres Lego Roboters und dem Teamwork insgesamt. Deshalb wurde ihnen zusätzlich der Preis der Jury als „Beste FLL-Newcomer Mittelschule 2013“ verliehen.

Silvia Thurner

leih' dir was  
öffentliche Bücherei  
Alberschwende  
05579/7100-20



## Vereinsgeschehen...

### Liebe Leserinnen und Leser!

„Was tun die Personen in einem Buch, wenn es gerade niemand liest?“, fragte sich Michael Ende.

Wie verbringt der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg, seine Feiertage? Ob der Elefant noch lebt? Was wohl Kommissar Kluftinger seiner Erika zu Weihnachten schenkt? Und was macht Martin, der zweifelnde Pfarrer aus Kehlmanns neuem Buch F, in den Raunächten? Vielleicht geht er zu dem Hypnotiseur, der das Leben seiner Familie auf den Kopf gestellt hat.

So wie diese Geschichten in unseren Köpfen lebt auch die Bücherei Alberschwende. Noch nie zuvor wurden so viele Bücher ausgeliehen wie in diesem Jahr. Laufend bekommen wir Neuanmeldungen. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken.

Ab sofort gibt es wieder **Geschenkgutscheine** und **Jahreskarten** zu gleichen Preisen:

Familien Jahreskarte € 27,-

Erwachsenen Jahreskarte € 15,-

Kinder Jahreskarte € 10,-

Am 24., 26. und 31. Dezember ist die **Bücherei geschlossen**.

**Friedliche und erholsame Feiertage wünscht euer Büchereiteam**

Andrea, Andrea, Annette, Ingrid,  
Irma, Irmgard, Ilona und Melanie



**... die etwas andere Art zu tanzen  
ist mehr als tanzen!**

... fördert die geistige und körperliche Beweglichkeit...  
... weckt Lebenslust und Freude...

2014

<b>Dienstag</b>	07. Jänner	14:15 – 16:00 Uhr	Helene
Dienstag	14. Jänner	15:00 – 16:30 Uhr	Roswitha
Montag	20. Jänner	14:15 – 16:00 Uhr	Helene

Alle Termine im Pfarrheim.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Roswitha und Helene



samstag, 21.12.2013

sonntag, 22.12.2013

merbodkapelle alberschwende

17.00 uhr

chörig

frauenchor

alberschwende

einstimmen auf das fest -

wir freuen uns auf euer dabeisein



## Mach mal Pause!

*Eine Laugenstange bitte! – Zwei Semmel und eine Schokomilch! – Das macht € 1,70. – Jetzt in der Adventzeit sind Lebkuchen im Angebot, ein Herz kostet € 0,50. – Leider ist das Brot schon alle. – Dann nehme ich doch einen Apfel!*

Julian und Jodok haben bereits kurz vor der großen Pause an der VMS Alberschwende Milchprodukte, Brot, Getränke und Obst auf dem fahrbaren Verkaufsstand hergerichtet. Jeweils eine Woche verkaufen sie im Zweier-team, abwechselnd mit Raphael und Sebastian, Clemens und Thomas, sowie Maximilian und Simon gesunde Produkte, welche für die Schüler von der Vorarlbergmilch oder von SPAR Gerhard Dornbach geliefert wurden. Nur das Brot muss einer von ihnen täglich bereits am Morgen im SPAR abholen. Bei jedem Wetter! Zu den Aufgaben zählen auch der verantwortungsvolle Umgang mit der Kasse und die Dokumentation des Warenbestandes.



Organisatorische Unterstützung bekommen die Verkäufer durch ein Elternteam bei Nachbestellungen, Preisanpassungen, Einzahlung des Verkaufserlöses und beim Bereitstellen des Wechselgeldes. Herzlichen Dank an Claudia Rohn, Elisabeth Justen, Franziska Dür, Maria Mennel, Annemarie Bereuter, Silvia Thurner und Christa Baumann. Ohne sie wäre der Betrieb des Kiosks nicht möglich.

Herzlichen Dank an alle Verkäufer, die durch ihr Engagement und ihren Einsatz den Schulalltag bereichern.

Elternverein Alberschwende

# ALLERHAND



Handwerk Gewerbe Zukunft  
in Alberschwende

## Einladung zum Zunfttag 2014

**Sonntag, 5. Jänner 2014**

Das traditionelle Handwerkerpreisjassen findet dieses Jahr am **Sonntag ab 10:00 Uhr** im Gasthaus Taube statt, wozu die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen ist. Auch heuer wird wieder ein Postwurf mit einer Jasserliste an alle Haushalte verschickt, es kann gerne zuhause gejasst werden. Die Listen können im SPAR Dornbach abgegeben werden, wo auch noch weitere Listen aufliegen.

### Programm Sonntag, 5. Jänner:

- 08:45 Uhr** Treffen der Handwerker mit dem Musikverein Alberschwende beim Hermann Gmeiner Saal  
**09:00 Uhr** Hl. Messe mit dem Musikverein Alberschwende  
**10:15 Uhr** Zunftversammlung, anschliessend Preisjassen in Olgas Festsaal  
**17:00 Uhr** Stichzahlziehung mit anschließender Preisverteilung auch in Olgas Festsaal

Es gibt wieder schöne Sachpreise und Gutscheine von den Alberschwender Gewerbetreibenden im Wert von ca. € 3.000,- zu gewinnen – dazu möchten wir uns jetzt schon bei den Gewerbetreibenden für die Unterstützung recht herzlich bedanken.

Damit wir auch heuer wieder eine aktuelle Liste haben, bitten wir diejenigen Alberschwender, die im Jahre 2013 bei einem Lehrlingswettbewerb teilgenommen, die Meisterprüfung abgelegt oder eine Gewerbe An- oder Abmeldung durchgeführt haben, dies bis zum 31.12.2013 beim Obmann Raimund Dür unter Tel. 3320 oder per E-Mail unter [allerhand-alberschwende@aon.at](mailto:allerhand-alberschwende@aon.at) zu melden.

LIEDER  
männer  
chorALBERSCHWENDE

## Nobel geht die Welt...

zum Sängerbäll

**Samstag, 8. Februar 2014**

20:15 Uhr

Hermann Gmeiner Saal  
Alberschwende

Musik: EXTRA 4

Begrüßungsgetränk bis 20:30 Uhr  
Cocktail-Bar  
Einlagen der LIEDERMänner

Vorverkauf mit Platzreservierung bei den Sängern  
Tel. 0676 / 700 77 40  
Barkarte (Stehplatz ab 22:00 Uhr) € 5,-

## Weihnachtskonzert

**Sonntag, 15. Dezember 2013**

17:00 Uhr

Stadtpfarrkirche St. Martin  
Dornbirn

### Mitwirkende:

Frauenensemble „stimm.art“  
LIEDERMännerChor Alberschwende  
Gesangstrio Fink (Bregenzerwald)  
Dornbirner Weisenbläser  
Theaterverein Bizau

lk

bäuerinnen  
alberschwende &  
müselbach



**Der Engel der Gelassenheit möge dich begleiten  
und dich im richtigen Moment auf den richtigen Weg  
weisen.**

**Der Engel der Gelassenheit möge Ruhe und Frieden  
in dir verbreiten.**

All das und vor allem Gesundheit und Zufriedenheit  
wünschen euch

Renate, Martha, Katharina, Ingeborg,  
Herta, Annemarie und Andrea



## Friedenslicht



*Weit vor dem Tag  
seh ich ein strahlend' Licht.  
Spür seine Kraft,  
die mich erreicht,  
und lautlos durch die Stille bricht.  
Es weist den Weg,  
auf dem die Liebe schwingt,  
ein heller Klang,  
der tief ins Herz sich legt  
und leis vom Frieden singt.  
(Wolfgang Scholmanns)*

Auch heuer bringen die Alberschwender Pfadfinder das  
Betlehem-Licht wieder in unsere Gemeinde.  
Es kann am Dienstag, den 24. Dezember 2013, vormittags  
beim Sparmarkt Dornbach sowie bei der Bäckerei Lang  
abgeholt werden, am Nachmittag bei der Kindermette.

Ein besinnliches und schönes Weihnachtsfest  
und „Gut Pfad“ für das kommende Jahr  
wünschen die Alberschwender Pfadfinder

*Jedes Mal, wenn Ihr einander anseht, mit den Augen des Herzens, mit einem Lächeln auf den Lippen, ist Weihnachten.*



## Treffpunkt:Tanz – Adventnachmittag

Zu unserem Tanznachmittag am **Dienstag, dem 17. Dezember, 15:00 bis 17:00 Uhr** im Pfarrheim laden wir auch sehr gerne Interessierte ein, die unsere Tanzrunde noch nicht kennen.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen, besinnlichen Tanznachmittag mit Kaffee und Weihnachtsgebäck!

Auskünfte: Tanzleiterin Roswitha, Tel. 4078



## Fit ins neue Jahr

Preise:

Kurse ganze Saison: € 8,- pro Monat für Mitglieder  
€ 12,- pro Monat für Gäste  
Kurse 10 Turneinheiten: € 25,- für Mitglieder  
€ 35,- für Gäste

Turnsaal VS Dreßlen			
Montag	<b>13. Jänner</b> 18:50 bis 19:50 Uhr	<b>Step by Step für Anfänger</b>	Gerda 0664 / 43 69 744
	<b>10 Turneinheiten</b> Bitte anmelden!	gutes Ganzkörpertraining begrenzte Teilnehmerzahl	
Montag	<b>13. Jänner</b> 20:00 bis 21:00 Uhr	<b>Aerobic für Alle</b>	Gerda 0664 / 43 69 744
	<b>ganze Saison</b>	Einfache Choreographien mit Training für Bauch, Beine, Po und Rücken Schnupperstunde gratis	
Donnerstag	<b>09. Jänner</b> 19:00 bis 20:00 Uhr	<b>Kick for Fun</b>	Gerda 0664 / 43 69 744
	<b>10 Turneinheiten</b> Bitte anmelden!	Modernes Kraft- und Ausdauertraining, damit der Alltagssport noch mehr Spaß macht. Keine Choreographien	

Gymnastikraum VMS und Turnhalle Hof			
Montag	<b>Ab 13. Jänner</b> 19:30 bis 20:30 Uhr	<b>Gesund und Fit für Damen und Herren</b>	Roswitha 4078
	<b>Gymnastikraum VMS ganze Saison</b>	Ganzkörpertraining auf die sanfte Art Mit gezielten Übungen die körperliche und geistige Fitness verbessern. Schnupperstunde gratis	
Dienstag	<b>Ab 07. Jänner</b> 19:00 bis 20:15	<b>Gymnastik für Damen und Herren</b>	Marika 4283
	<b>Großer Turnsaal ganze Saison</b>	Ganzkörpertraining Mit gezielten Übungen die körperliche und geistige Fitness verbessern. Schnupperstunde gratis	
Mittwoch	<b>Ab 08. Jänner</b> 18:30 bis 19:30 Uhr	<b>Mach dich Fit</b>	Bianca 0664 / 51 36 265
	<b>Gymnastikraum VMS ganze Saison</b>	Eine Kombination aus Ausdauertraining (Aerobic, Step usw.) und gezielten Kraftübungen. Die Stunde schließt mit einem Stretching.	
Donnerstag	<b>Ab 09. Jänner</b> 18:30 bis 19:30 Uhr	<b>Step Aerobic</b>	Julia 0676 / 93 40 323
	<b>ausgebucht</b>	Ganzkörpertraining mit einfachen Choreografien. Am Step wird die Ausdauer verbessert und die Bein- und Gesäßmuskulatur gekräftigt.	
Freitag	<b>Ab 17. Jänner</b> 18:45 bis 19:45 Uhr	<b>T-BO für Frauen und Männer</b>	Bianca 0664 / 51 36 265
	<b>Gymnastikraum VMS 10 Turneinheiten</b> Bitte anmelden!	T-Bo ist eine Mischung aus verschiedenen Kampfsportelementen und Aerobic zu schneller und fetziger Musik. T-Bo ist ein exzellenter Kalorienkiller, es verbessert die Kondition, Beweglichkeit, Reaktionsschnelligkeit und Koordination! Spaßfaktor garantiert!	

## Vorankündigung Fastenwoche nach Hildegard von Bingen

ab 31. März bis 05. April  
mit Susi Pichler, Tel. 0664 / 56 12 797

Auf viele Teilnehmer an unseren Programmen freut sich der

**Kneipp-Aktiv-Club Alberschwende**



Mehrmals im Jahr treffen wir uns zu einem bunten Nachmittag an dem zu einem saisonalen Thema gebastelt, gespielt und gefeiert wird. Im November war es ein sehr gelungenes und gut besuchtes Laternenfest, von dem ihr hier einen Eindruck bekommt:



Wir arbeiten schon fleißig am Programm für das kommende Jahr. Folgende Angebote starten gleich im Jänner und ihr könnt euch gerne noch vor den Weihnachtsferien anmelden:



Steppen wie der Bär, flattern wie ein Schmetterling oder wie eine Elfe fliegen? Wir tanzen weiter! Mit viel Phantasie, Kreativität und Freude entdecken die Kinder spielerisch ihre Bewegungsmöglichkeiten. Die Grundlagen des Balletts sind auch Teil des Unterrichts.

#### **Kreativer Kindertanz (4 – 6 Jahre)**

Leitung: Veronika Längle, Tanzpädagogin  
 Termin: ab Donnerstag, 9. Jänner 2014  
 Zeit: 14:00 Uhr Kinder im 2. Kindergartenjahr  
 15:00 Uhr Kinder im 1. Kindergartenjahr  
 Ort: Gymnastikraum der VMS  
 Kosten: € 50,- für 10 Einheiten à 50 min.  
 Anmeldung: Veronika Längle, Tel. 0650 / 55 62 474

## Purzelbaum Eltern-Kind-Gruppe



Im Jänner beginnt eine neue Purzelbaum Gruppe im EKiz Alberschwende. Die zehn Treffen finden immer am Dienstagvormittag statt. Beginn ist am 14. Jänner. Unter der Leitung von Elisabeth Rüf-Küer und Gabi Messner werden gewünschte Themen diskutiert und Erfahrungen ausgetauscht. Es wird gespielt, gefrühstückt und erstes Loslösen gefördert. Es sind noch Plätze frei!

Infos: [www.elternbildung-vorarlberg.at](http://www.elternbildung-vorarlberg.at)  
Ort: EKiz-Trittröller Alberschwende  
Anmeldung: Natalie Gmeiner, Tel. 0650 / 77 90 123



Tanzen wie die Schneeflocken!

Nachdem im Herbst bei den **Tanzzwergen** viel getanzt, gelacht und musiziert wurde, starten wir ab 13. Jänner in die nächste Runde. Wenn du zwischen 2 und 4 Jahre alt bist, dich gerne zu Musik bewegst, Instrumente ausprobieren und erste Gruppenerfahrungen sammeln möchtest, dann sei mit dabei!

## Tanzzwerg für 2- bis 4-jährige

Termine: jeweils Montag, 16:30 – 17:30 Uhr  
ab 13. Jänner für 8 Einheiten  
Ort: Pfarrheim  
Kosten: € 28,- für 8 Einheiten  
Anmeldung: Daniela Berlinger, Tel. 0664 / 43 71 509

## Singen mit Kindern

von 3 – 6 Jahren ohne Begleitung

Wir singen neue und bekannte Lieder und erleben Rhythmus spielerisch.

Leitung: Uschi Summer  
Termin: Dienstagnachmittag ab 7. Jänner bis 25. Februar  
Zeit: wird bei der Anmeldung bekannt gegeben  
Ort: EKiz-Räume  
Kosten: € 28,- für 8 Einheiten  
Anmeldung: Uschi Summer, Tel. 0699 / 17 05 93 60

## „Eltern-Kind-Singen“

Für Eltern mit ihren Babys und/oder Kleinkindern bis 3 Jahre. Eltern und Kinder erleben hier Singen, Tanzen und Musizieren auf ganz spielerische Art und Weise!

Leitung: Uschi Summer  
Termin: Dienstagnachmittag ab 7. Jänner bis 25. Februar  
Zeit: wird bei der Anmeldung bekannt gegeben  
Ort: EKiz-Räume  
Kosten: € 28,- für 8 Einheiten  
Anmeldung: Uschi Summer, Tel. 0699 / 17 05 93 60

## EKiz - Frühstück

Termine: 8. / 15. / 22. / 29. Jänner

Der Frühstückstreff im EKiz Trittröller ist eine gute Gelegenheit für Eltern und Kinder, in gemütlicher Atmosphäre zu frühstücken, zu spielen und toben (eigener „Juckraum“), sich auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Wir frühstücken jeweils am **Mittwoch von 9:00 – 11:00 Uhr**. Das Buffet kostet für Erwachsene € 4,- und für jedes Kind, das schon mitisst, € 1,-. Wir freuen uns immer wieder über neue Gesichter!

Weitere Informationen gibt es unter [www.facebook.com/ekiztrittroller](http://www.facebook.com/ekiztrittroller), und im Jänner versenden wir wieder einen Folder mit allen Veranstaltungen und Terminen.

**Wir freuen uns auf viele große und kleine Besucher!**

**Euer EKIZ-Team**



### Ein Adventkranz des OGV schmückt die Pfarrkirche Alberschwende

Es ist Tradition, dass engagierte Personen oder Vereine aus Alberschwende zur Vorweihnachtszeit einen Adventkranz für die Pfarrkirche in Alberschwende binden.



Heuer übernahm der OGV Alberschwende gerne diese Aufgabe. Das fachgerechte Binden und Schmücken des im Durchmesser rund 1,5 m großen Kranzes übernahm Gärtner Erich Feurstein unter Mithilfe von Agnes Sohm, Sybille Bereuter, Silvia Gmeiner, Luise Barbisch. Weitere fleißige Helfer des OGV übernahmen das Aufhängen des Kranzes in der Pfarrkirche. Mit Beginn der Adventszeit erstrahlen nun die Kerzen des Adventkranzes während der Gottesdienste und sollen uns Friede und Freude zur Weihnachtszeit vermitteln.

### Gemeinsames Danketreffen des OGV und BZV Alberschwende

Am 02.11.2013 luden der OGV- und BZV-Alberschwende zu einem gemeinsamen Danketreffen ein. An die 45 Gäste folgten gerne dieser Einladung ins Menühaus in Alberschwende.

Die Obleute Ing. Peter Klaus Gemeiner (OGV) und Gerhard Berlinger (BZV) bedankten sich zunächst bei Bgm. Angelika Schwarzmann sowie bei allen Helfern für die gute Zusammenarbeit bei der Organisation der Bewirtung anlässlich der Radwegeröffnung „Büchel – Dreßlen“. Ein herzliches Dankeschön galt auch den Ausschussmitgliedern sowie allen Helfern und Gönnern, die während des Jahres die vielen Vereinsaktivitäten in vielerlei Hinsicht tatkräftig unterstützt haben. Sichtlich überrascht waren Maria und Elmar Gmeiner, als sie vom Vorstand des OGV Alberschwende für ihre langjährige Mithilfe im Verein geehrt wurden. Als Anerkennung überreichte ihnen das Obleute-Team Luise Barbisch, Andreas Dür und Ing. Peter Klaus Gmeiner ein kleines Präsent.



Nach dem abschließenden Abendessen verbrachten wir im Menühaus noch gesellige Stunden in fröhlicher Runde. Ein Dankeschön all jenen, die zu diesem gelungenen Abend beigetragen haben.

Mehr Fotos zum Danketreffen auf [www.ogv.at/verein/alberschwende](http://www.ogv.at/verein/alberschwende).

## Blumenabend des OGV Alberschwende – ein würdiger Abschluss der Gartensaison



Zum Abschluss der diesjährigen Gartensaison lud der OGV am 16.11.2013 zu einem Blumenabend in den Hermann Gmeiner Saal ein, zu dem die Alberschwender Bevölkerung wieder recht zahlreich erschienen war.

Moderator Obm. Ing. Peter Klaus Gmeiner konnte an diesem Abend neben Vize-Bgm. Helmut Muxel auch Bgm. Angelika Schwarzmann begrüßen, die sich dann auch beim OGV für deren gärtnerische Aktivitäten in der Gemeinde sehr herzlich bedankte. Programmhöhepunkt war die Präsentation von Fotos über den herrlichen Blumenschmuck an den Häusern und in den Gärten in Alberschwende. Unsere Hobbyfotografen Maria Gmeiner, Bernd Graf, Kaspar Bolter, Ing. Peter Klaus Gmeiner und Berno Dür sammelten über den Sommer bei den rund 140 teilnehmenden Haushalten tolle Fotomotive (rund 840 Fotos). Trotz kurzzeitiger Technikprobleme konnte Berno Dür diese Bilder in Form einer Fotoshow eindrucksvoll präsentieren. Als Anerkennung für die Blumenschmuckteilnahme durften die Besucher kleine Blumenpräsentate mit nach Hause nehmen, die freundlicherweise von der Gemeinde Alberschwende gesponsert wurden. Passend zum Blumenabend wurde zudem der Familie Marlies und Gotthard Bereuter für ihre hervorragende Platzierung bei der Teilnahme am FLORA Blumen- und Gartenwettbewerb 2013 gratuliert.



Für die musikalische Gestaltung des Rahmenprogrammes im vorweihnachtlich ausgeschmückten Gemeindesaal sorgten Irene Bereuter, Grete Schedler und Ferdinand Weinstabl. Sie spielten nicht nur gekonnt auf der Bühne, sondern auch „unplugged“ inmitten der Tischreihen auf. Zwischendurch konnten sich die Besucher mit einer schmackhaften Kürbiscrème- oder einer würzigen Gerstensuppe stärken – zubereitet und serviert vom OGV-Team.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, die Gemeinde Alberschwende und die vielen Blumenschmuckteilnehmer, die dieser Veranstaltung einen würdigen Rahmen als Abschluss der Gartensaison verliehen. Ein besonderer Dank gilt Sybille Bereuter und Obm. Andreas Dür für die Organisation der Blumenpräsentate, unserer Obfrau Luise Barbisch, die mit ihrem Team für die tolle Verköstigung der Gäste verantwortlich war, sowie der Faschingszunft Alberschwende für die Bereitstellung der Technik.

Fotos vom Blumenabend auf [www.ogv.at/verein/alberschwende](http://www.ogv.at/verein/alberschwende).

**Obst- und Gartenbau-Verein Alberschwende**  
... Natur erleben, beobachten und begleiten.

# Herzlichen Dank!



Die Blutspenden der Vorarlberger retten jährlich tausenden Menschen, die sonst bei Notfällen sterben würden, das Leben. In Vorarlberg werden jährlich rund 13.300 Blutkonserven benötigt.

Im Namen des Roten Kreuzes bedanken wir uns recht herzlich bei **allen Blutspendern vom 30. Oktober 2013** in Alberschwende! Rund **160 Spender** leisteten einen **wichtigen Beitrag** für die gesundheitliche Versorgung der Bevölkerung.

Wir freuen uns schon Sie bei unserer nächsten Blutspendeaktion begrüßen zu dürfen!

Ihre Rotkreuz-Ortsstelle Alberschwende

*Liebe zum Menschen.*



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

VORARLBERG

## Chorleiterablöse beim Chor St. Martin

Nach 25-jähriger Chorleitertätigkeit beim Chor St. Martin übergab Rainer Moosbrugger, der im November 2012 den Wunsch geäußert hatte, sein Amt nach dem Vereinsjahr zurücklegen zu wollen, bei der letzten Jahreshauptversammlung sein Amt an seinen Nachfolger Mag. Mathias Wachter. Rainer übernahm von Schwester Margaretha Strolz einen Chor mit sangesfreudigen Mitgliedern, deren Anzahl kontinuierlich anstieg. In den folgenden Jahren formte er mit viel musikalischem Geschick aus unserer Corgemeinschaft einen Klangkörper, der sich „hören“ lassen kann. Nicht Quantität, sondern Qualität stand bei Rainer im Vordergrund, daher beschränkten sich unsere Einsätze bei Gottesdiensten vermehrt auf kirchliche Hochfeste. Wir können in diesem Rahmen nicht alle gemeinsamen gelungenen Auftritte auflisten, aber einen wollen wir dennoch erwähnen, die Radiomesse vom 10. Jänner 2010. Die Rundfunkaufnahme, die in ganz Österreich übertragen wurde, erntete viel Lob und Anerkennung, auch aus den Bundesländern.



Bei der Auswahl der Chorliteratur war Rainer sehr um Ausgewogenheit bemüht, neben alter Kirchenmusik, kamen auch moderne Werke zur Aufführung. Nicht nur der Chor entwickelte sich weiter, sondern auch Rainer war stets ein Lernender. Er besuchte Singseminare,

Stimmbildungskurse und von diversen Fortbildungsveranstaltungen brachte er neue Chorsätze mit.

In den letzten Jahren beteiligten wir uns auch an außerkirchlichen Veranstaltungen. Somit wurde unser Liedschatz um Lieder mit weltlichem Inhalt vergrößert, die bei unseren geselligen Zusammenkünften, bei denen Rainer oft und gerne dabei war, für Gemütlichkeit und Unterhaltung sorgten.

Rainer, wir möchten dir auf diesem Weg noch einmal recht herzlich für deinen Einsatz und deine Arbeit danken. Dass du uns als „einfaches“ Chormitglied erhalten bleibst, freut uns sehr. So kannst du den Chor aus einem anderen Blickwinkel kennen lernen und deine Stimme aus dem Hintergrund – du sitzt von nun an ja hinter uns – ertönen lassen. Im Folgenden möchten wir unseren neuen Chorleiter vorstellen. Wir haben ihm einige Fragen gestellt und geben seine Antworten in gekürzter Fassung wieder.

- Wie ist dein musikalischer Werdegang?

„Aus einer musikbegeisterten Lingenauer Familie stammend, sang ich schon in meiner Volksschulzeit gerne im



Chor. In jungen Jahren sang ich in vier verschiedenen Chören gleichzeitig. Diese Zeit prägte mich nachhaltig, und während meines Studiums in Wien war für mich die Einladung zur Mitwirkung im renommierten Wiener Kammerchor, bei dem ich fast zwei volle Jahrzehnte sang, die endgültige Initialzündung für eine musikalische Spezialisierung auf das Chorsingen und schließlich auch Chorleiten. In Wien leitete ich den Chor „Persephone Wien“ fünfzehn Jahre mit ungebrochener Freude. Als meine Familie im

April 2012 von Wien in den Ort meiner Kindheit übersiedelte, fiel der Abschied nicht leicht. Dennoch bereuten wir die Entscheidung, unsere Zelte im wunderschönen Bregenzerwald aufzuschlagen, noch keine Sekunde.“

- Was hat dich bewogen, unseren Chor zu leiten?

„Edwin Mennel, Obmann des Chores St. Martin, „bearbeitete“ mich mit einer gewissen sanften Hartnäckigkeit nach dem Motto „Steter Tropfen höhlt den Stein“ – so lange und so geschickt, bis ich schließlich einwilligte.

Er lud mich für den 24. Mai zur Langen Nacht der Kirchen ein. Mit dem durch und durch überzeugenden Auftritt unter dem Motto „Bless the Lord“ war meine Offenheit für eine neue chorleiterische Herausforderung grundsätzlich geschaffen, mit der endgültigen konkreten Anfrage am Ende einer erholsamen Sommerferienzeit gab ich meine Zusage. Heute bin ich froh, dass er nicht während des ansonsten oft sehr stressigen Schuljahres vorbeigeschneit kam, denn ob ich da so schnell ja gesagt hätte, wage ich zu bezweifeln... So sehen wahre Win-Win-Situationen aus!“

- Welche Pläne hast du mit dem Chor?

Höchst erfreut durfte ich feststellen, dass mein Vorgänger es offensichtlich geschafft hat, der Gefahr der Routine erfolgreich entgegenzuwirken. Konkret habe ich vor, einerseits den Chor in weiterhin guter und angenehmer Zusammenarbeit mit Pfarrer Peter Mathei im bald schon ein Jahrhundert dauernden musikalischen Engagement für die Pfarre St. Martin zu unterstützen, andererseits aber auch die weltliche Chorliteratur zu pflegen. Neben Altüberliefertem soll auch neuere, moderne Chorliteratur Platz finden. Singen mit anderen Chören oder gemeinsame Projekte sollen verwirklicht werden. In dieser Tradition durfte ich den Chor St. Martin übernehmen, und für den Aufbau dieser spürbaren Grundhaltung danke ich meinem Vorgänger Rainer sehr, auch für seinen Entschluss, als Sänger dem Chor weiter erhalten zu bleiben.

Ich durfte einen Chor übernehmen, bei dem nicht nur das musikalische Niveau hoch ist, sondern ganz besonders auch der Gemeinsinn, der feine Umgang miteinander. Wenn alle AlberschwenderInnen wüssten, wie nett die Proben hier verlaufen und wie viel gemeinsam empfundenes Glück Auftritte und sonstige gemeinsame Unternehmungen allen Beteiligten beschern, würden es sicher noch mehr Leute jenen jüngsten Neuzugängen nachmachen, die seit dem Konzert „Bless the Lord“ den Chor St. Martin mit ihrer Stimme und ihrer Persönlichkeit bereichern. Dies darf

an dieser Stelle gerne als herzliche Einladung gelesen werden. Der ganze Chor freut sich riesig über Verstärkung an sangesfreudigen Menschen aus der Region!

Ich freue mich auf viele unvergessliche gemeinsame Momente mit dem Chor St. Martin, auf Augenblicke produktiver Ernsthaftigkeit, auf Augenblicke unbeschwerter Drauflossingens, ... und auf Augenblicke in wohlthuender Konsonanz. Chorsingen ist für mich so bunt wie das Leben selbst, und am Freitagabend lässt sich dies für zwei Stündchen stets intensiv von neuem spüren.“

Interessierte finden das ungekürzte Interview auf der Homepage „chorsanktmartin.at“

Am 15. November 2013 fand im Diözesanhaus in Feldkirch eine Feierstunde für langdienende SängerInnen statt. Generalvikar Rudolf Bischof lobte in der Festansprache den Einsatz der Sängerinnen und Sänger. Der Chor St. Martin freut sich mit den JubilarInnen und wünscht ihnen alles Gute.



*v.l.n.r.:*

*Rainer Moosbrugger 25 Jahre Chorleitung des Chor St. Martin*

*Lydia Graf 25 Jahre Chor St. Martin*

*Wilma Larsen 25 Jahre Chor St. Martin*

*Herma Bereuter 10 Jahre Kirchenchor Lingenau, 30 Jahre Chor St. Martin*

**Auftritte:**

24.12.13: Hl. Abend – Christmette

25.12.13: Christtag – Hauptgottesdienst

Maria und Lieselotte

# DER VORNAME

VON MATTHIEU DELAPORTE UND ALEXANDRE DE LA PATELLIERE

**PREMIERE:** Samstag, 14. Dezember 2013  
20 Uhr

**WEITERE TERMINE:** 15./21./22./26./28./29./30. Dezember 2013  
Beginn 20 Uhr, an Sonntagen jeweils 17 Uhr

Hermann Gmeiner Saal, Alberschwende

**KARTEN:** Erwachsene Euro 12,00 (ermäßigt Euro 8,00)  
bei allen Raiffeisenbanken und Sparkassen „Ländleticket“.  
Restkarten an der Abendkasse und unter der Hotline an  
Aufführungstagen 0664 9448395.

**DARSTELLER:** Annemarie Bereuter, Georg Fischer, Gerhard Immler  
Armin Thaler, Nadja Schneider, Wendelin Sohm  
Klavier: Franz Canaval  
Regie: Stefan Pohl | Regieassistentz: Charlotte Fetz

Technik: Edwin Mennel | Presse: Edith Mennel  
Frisur: Helena Hauser | Maske: Sandra Berkmann  
Grafik: Nadja Schneider | Bühnenbau: Harald Berchtold und  
Arno Hagspiel | Bewirtung: Rainer Madlener mit Team  
Organisation: Angelika Schwarzmann

[www.chortheater.at](http://www.chortheater.at)



am Tag

Elisabeth und Pierre  
(Liebt Playmobil)



## Neues vom Schiclub

Inzwischen hat es ja schon das erste Mal geschneit, und das erste Schitraining auf Schnee konnte bereits am letzten Samstag im November durchgeführt werden. Der Hochlitten-Schlepplift in Riefensberg war heuer der erste Lift im Bregenzerwald, der den Schibetrieb eröffnete.



Für alle Rennläufer und interessierten Zuschauer möchten wir hier einen Überblick über alle Renntermine bieten, damit man sich schon mal mental und terminlich darauf vorbereiten kann:

- Samstag, 04.01.2014: 1./2. Wäldercup-Rennen in Schröcken
- Sonntag, 05.01.2014: 1./2. ALBUBI-Rennen in Alberschwende
- Sonntag, 12.01.2014: Hofsteigmeisterschaft in Buch
- Samstag, 25.01.2014: 3./4. ALBUBI-Rennen Bildstein (in Alberschwende)
- Samstag, 01.02.2014: X-Race in Alberschwende
- Samstag, 08.02.2014: 3./4. Wäldercup-Rennen in Reuthe
- Sonntag, 09.02.2014: Vereinsmeisterschaft des SC Alberschwende
- Samstag, 15.02.2014: **Ersatztermin** für das X-Race



- Samstag, 22.02.2014: 5./6. ALBUBI-Rennen in Buch
- Sonntag, 23.02.2014: Mannschaften-Rennen in Alberschwende
- Samstag, 15.03.2014: 5./6. Wäldercup-Rennen in Schoppernau

Der Schiclub Alberschwende wünscht allen Teilnehmern bei den Rennen unfallfreies Fahren und viel Erfolg!! Aktuelle Infos findet ihr wie immer auf unserer Homepage [www.scalberschwende.at](http://www.scalberschwende.at)

Sportliche Grüße vom  
Siclub Alberschwende



## 1. FC Sohm Alberschwende Preisjassen



- Wann:** Samstag, 1. Februar, ab 16:00 Uhr  
Sonntag, 2. Februar, 10:00 bis 16:00 Uhr
- Wo:** im Fußball-Clubheim Alberschwende  
Auch zuhause ist das Preisjassen möglich.
- Listen:** Bei unserer Floristin im Dorf, Petra Gunz, zu den üblichen Öffnungszeiten.
- Erhältlich:** Mo – Mi, Fr 8:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 18:00 Uhr  
Do, Sa 8:00 – 12:00 Uhr

Wir freuen uns auf ein zünftiges Jassen.  
Weitere Informationen folgen.

**DANKE** an die Fußball-Eltern, Funktionäre, Trainer, Platzwarte, Reinigungsfrauen, Kantine diensthabenden, Mannschaften und sonstigen Helfern für die Herbstsaison 2013!

### FC Jahreshauptversammlung am 22. November 2013

Auch bei dieser Jahreshauptversammlung konnte Herbert Kaufmann wieder viel Erfreuliches berichten. Die 1. KM hat sich im ersten Jahr in der Vorarlbergliga sehr gut behaupten können und belegte den 4. Endrang. Das Hallenmasters in Wolfurt wurde auf dem 3. Platz beendet, zusätzlich wurde Rene Morscher zum Torwart des Turniers gekürt.

Das 1b belegte den 3. Platz in der Aufstiegsrunde des Hallenmasters, und unsere Frauenmannschaft konnte den 3. Rang in der Vorarlbergliga erreichen (5. beste Mannschaft Vorarlbergs).

Dieses Jahr fanden außerordentliche Wahlen statt, da Herbert Kaufmann sein Amt als Obmann aus privaten Gründen niederlegte.

Der neue Vorstand setzt sich folgendermaßen zusammen:

**Obmann:** Armin Huber

**Obmann:** Ferdinand Fink

**Kassier:** Michael Kaufmann

**Schriftführerin:** Nicole Betsch

**Beirat Kommunikation:** Leo Jäger

**Beirat Platz/Gebäude:** Otto Maldoner

**Beirat Nachwuchskordinator:** Andreas Barta

**Beirat Spielbetrieb:** Ewald Willam

**Beirat Sportliche Leitung:** Klaus Sohm

**Beirat Sponsoring:** Herbert Kaufmann

**Kassaprüfer:** Anton Dür, Johannes Muxel

Ehrenobmann Franz Stadelmann, Neuobmann Armin Huber, Vertreter des VFVs Peter Schneider und Frau Bürgermeisterin Angelika Schwarzmann danken Herbert für seine langjährige Tätigkeit als Obmann.

## Die UTC-Wintersaison

### Sport

Auch nach der zweiten Runde des Vorarlberger Wintercups sind unsere Herren sowie unsere Senioren noch ungeschlagen. Sie sind somit auf dem richtigen Weg, um diese Meisterschaft für sich zu entscheiden und freuen sich natürlich weiterhin auf die Unterstützung zahlreicher Fans in Götzis.

### Sport & Spaß

Ab dem 13. Januar 2014 heißt es einmal mehr für alle Mitglieder, die sich nicht im Winterschlaf befinden, „Fit in die Tennissaison“ unter der Leitung von Ulrike Mulej. Jeweils am Montag werden ab 20:00 Uhr rund eine Stunde lang Ausdauer, Koordination und Muskeln, auch jene von denen wir gar nicht wissen, dass es sie gibt, trainiert. Anmeldungen an [info@utc-alberschwende.at](mailto:info@utc-alberschwende.at).



### Sport & Spaß für die Kleinen

Ebenfalls ab dem 13. Januar 2014 bietet Ingo Hagspiel von 16:30 bis 17:30 im Gymnastikraum der Mittelschule für alle tennisinteressierten Kinder des Kindergartens und der ersten Klassen der Volksschulen, die bisher noch kein Tennistraining bei unserem Trainer Ivo hatten, einen Schnuppertenniskurs an. Hier haben 12 Kinder (Eingang der Anmeldung zählt) die Möglichkeit, an 10 Abenden (ausgenommen ist der Faschingmontag, 03.03.2014) Erfahrung mit dem Tennisschläger sowie dem Tennisball zu sammeln, wobei auch das allgemeine Ballgefühl erlernt werden soll. Die Kinder werden mit Sicherheit viel Spaß daran haben, den Tennissport auf diese Art und

Weise kennenzulernen. Normale Turnbekleidung genügt, da alles andere vom Verein gestellt wird. Die Kosten von € 20,- pro Kind sind bei der ersten Einheit zu bezahlen. Anmeldungen an [info@utc-alberschwende.at](mailto:info@utc-alberschwende.at).



### Spaß

Statt des alljährlichen Tenniskränzchens wird für den 18. Januar 2014 ein geselliges Beisammensein mit Kind und Kegel geplant. Genauere Infos folgen, sobald die Alberschwender Wetterlage geklärt ist. Bis dahin bitten wir alle Interessierten, sich den Termin zu reservieren.

Wir werden alle älter – darum haben wir uns am 7. November wieder zu einer Geburtstagsfeier im Wälderstüble getroffen. Wir ließen dabei die im September und Oktober



Geborenen mit Musik und Gesang durch die Seniorenband und einem guten Fläschchen Wein hochleben. **Roswitha Eiler** hat vorab mit ihrer Anleitung zur Bewegung versucht, Körper und Geist zu beleben und die Gelenke zu schmieren. Die Jasser haben sich natürlich ausgiebig mit den Karten vergnügt. Ich denke, es war für alle ein gemütlicher, lustiger Nachmittag.

Im Pfarrheim haben wir am Mittwoch, dem 13.11.2013, gemeinsam mit Pfarrer Peter Mathei und unseren treuen und fleißigen Musikanten (Roswitha, Edwin, Grete, Irene, Maria, Hubert und Heide Lore) mit einer Hl. Messe unserer im letzten Jahr Verstorbenen gedacht.

Es waren: Dür Josef, Gmeiner Anton, Fetz Gregor, Berchtold Josef und Berchtold Helmut. Als Symbol ihrer Anwesenheit unter uns schmückte je eine rote Rose und eine brennende Kerze den Altar, die dann den anwesenden Angehörigen überreicht wurden.

Im Anschluss an diese ansprechende Feier gab es noch einen gemütlichen „Hock“ bei Speis und Trank.



#### Programmorschau vom 19. Dezember 2013 bis 31. Jänner 2014

- 19.12.13 Do 13:30 Weihnachtsfeier – mit der Seniorenband im Löwen  
 27.12.13 Fr 13:30 Jahresausklang mit Geburtstagsfeier für die November- und Dezembergeborenen. Einbindung von Seniorengymnastik mit Roswitha Eiler. Alleinunterhalter **Hubert Franz** wird in der **Taube** (Olgasaal) den Nachmittag gestalten.
- 02.1.14 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen in der Taube  
 09.1.14 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar  
 16.1.14 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen in der Taube  
 19.1.14 So 14:00 Uhr Seniorenball in Schoppernau mit den Geschwistern Fink
- 20.1.14 Mo 14:00 Uhr Teamsitzung in der Taube**  
 23.1.14 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim „Cäsar“

#### **30.01.14 Do Wintersporttag des Landesverbandes mit Schirennen und Preisjassen in Alberschwende siehe Jahrbuch Seite 46.**

Fotos und Berichte: Mathilde und Jakob

**Bleibt oder werdet gesund  
und passt gut auf euch auf**

Der Schriftführer:  
Gmeiner Jakob  
Tel. 0664 / 13 22 451  
gmeiner.jakob@cable.vol.at



11.11.2013

Pünktlich um 19:19 Uhr starteten wir gemeinsam mit den „neuen“ **Obleuten** und der „neuen“ **Bürgermeisterin Angelika** mit Sekt in die neue Faschingssaison 2013/14. Ebenfalls „neu“ konnte sich die heuer gegründete **Teeniegarde** dem Publikum vorstellen. Gemeinsam mit unserer großen Garde werden sie unser Team komplettieren. Nach einem gemütlichen Plausch im Pavillon trafen wir uns in Olgas Saal im GH Taube. Aufgewärmt ließen wir die letzte Faschingssaison Revue passieren. **Stefanie Huber** und **Christina Zeitfogel** wurden dann mit dem **Verdienstorden** der Faschingszunft in **Bronze** geehrt (für jeweils 5 Jahre Kindergarde, 2 Jahre Showtanzgruppe und bis jetzt 4 Jahre Garde). Nach einer Stärkung konnten wir noch mit diversen Filmen in Erinnerungen schwelgen.

#### Faschingszunftball 22.02.2014

Wir möchten bereits schon jetzt alle AlberschwenderInnen und FreundInnen zu unserem Ball am Freitag, den 22.02.2014 einladen. Musikalisch werden uns Juri und Bernd von Krauthobel unterhalten. Lassen Sie sich überraschen, was Teeniegarde, Garde, der Gemeindegärtner und unsere Zünftler alles zum Besten bringen.

#### Faschingsumzug 03.03.2014

**Faschingmontag in Alberschwende**, wer könnte das verpassen. Bereits am **Vormittag** beginnen wir wieder mit der **Absetzung der Gemeindevertretung**. Unsere Köpfe rauchen bereits, wir haben einiges für unsere Gemeindevertreter vor. Am Nachmittag pünktlich um **13:45 Uhr** beginnt dann unser **Umzug**. Es sind bereits einige auswärtige Zünfte und Musikgruppen angemeldet. Doch wir wollen unsere AlberschwenderInnen nicht vergessen. Ihr seid eine lustige Truppe (FreundInnen, Vereine, Parzellen, Schulgruppen), setzt euch zusammen, lasst euch was einfallen und nehmt an unserem Umzug teil. Wir bräuchten bis **Ende Jänner** eure **Anmeldung**,

damit alle Gruppen auf dem Programm aufgelistet sind. Wir treffen uns spätestens auf unserem Faschingszunftball.



Die Faschingszunft Alberschwende

Weitere Infos und Fotos auf unserer Homepage „[faschingszunft.alberschwende.net](http://faschingszunft.alberschwende.net)“ oder auf Facebook „Faschingszunft Alberschwende“.

# Einladung zur KRIPPENAUSSTELLUNG



**Sonntag, 15. Dezember 2013**

**17 Uhr Adventfensteröffnung**  
bei Fam. Martha & Josef Bolter,  
Hof

**Sonntag, 22. Dezember 2013**

**17 Uhr Adventfensteröffnung**  
mit

**KRIPPENAUSSTELLUNG**  
in der VS Müselbach bis 20 Uhr

Eintritt – freiwillige Spende



In vielen Müselbacher Häusern findet man wunderschöne Krippen.

Unser Frauenbund feiert sein 60ig jähriges Jubiläum und stellt deshalb heuer viele dieser Krippen aus.

Alpenländische und Orientalische Krippen findet Ihr genauso wie selbstgemachte Krippen und Erbstücke.

Außerdem wollen wir jeden Adventsonntag um 17.00 Uhr ein **ADVENTFENSTER** bei uns in Müselbach öffnen. Es gibt dazu weihnachtliche Texte, eine musikalische Umrahmung, Tee und Glühwein.

Auf Euren Besuch bei uns in Müselbach freuen wir uns heute schon.

*Die Frauen vom  
Frauenbund Müselbach*



## Hoi mitanand, frauAberer mein Name.

Seit Februar genieße ich als Teil der "Raumgemeinschaft Gunzhaus" die Möglichkeit, meinen vielfältigen Talenten Raum zu geben. Dazu bin ich eine leidenschaftliche Genießerin und Köchin.

Einige haben meine "genüsslichen Verführungen" am "Weihnachtsmärkte" oder als treue KundIn schon genossen, jetzt für alle mehr davon:

# verführerische Saucen

für Fondue | Raclette & andere Köstlichkeiten zum Weihnachtsfest und Neujahr!

Regionale Qualität, frische Zubereitung, liebevoll hausgemacht.  
Das ist mein Rezept.

Wählen Sie aus den beliebten Saucenvariationen:

- 👉 Mexikanische Verführung
- 👉 Exotische Verführung
- 👉 Mediterrane Verführung
- 👉 Französische Verführung
- 👉 Fernöstliche Verführung

Ausführliche Informationen bietet mein „Genussfolder“, erhältlich in der „Raumgemeinschaft Gunzhus“ & im Dorf.

Genüssliche Momente wünscht ♥-lich frauAberer.



**frauAberer**  
genüssliche Verführungen.

Sandra Aberer | Alte Säge 13, 6833 Klaus | 0664 500 1974  
[www.frauaberer.at](http://www.frauaberer.at) | [sa@frauaberer.at](mailto:sa@frauaberer.at)

Die Saucen können direkt bestellt & am 24.12. in Alberschwende abgeholt werden.



### **Geld- und Steuerspartipps vor Jahresende**

Das Jahr 2013 neigt sich seinem Ende zu. Es lohnt sich, noch heuer einen Blick auf die Finanzen zu werfen. Wir haben hier für Sie ein paar Tipps zusammengestellt, von denen Sie heuer noch profitieren und auch für das kommende Jahr die besten Voraussetzungen für Ihr Geldleben schaffen können.

#### **Tipp 1: 5% Bausparzinsen und staatliche Prämie holen**

**Entscheiden Sie sich noch bis Jahresende für einen Bausparvertrag im Spar- oder Jugendtarif und Sie erhalten attraktive 5% Bausparzinsen für die ersten sechs Monate.\***

Alle, die bis spätestens 31. Dezember 2013 einen Raiffeisen Bausparvertrag abschließen, erhalten für eine Einzahlungssumme bis € 1.200,- Bausparzinsen von 5% p.a. bis 30. Juni 2014.\*

Bauen Sie auch auf die weiteren Vorteile von Bausparen:

- **Staatliche Bausparprämie:** Für Ihre Einzahlungen bis € 1.200,- jährlich erhalten Sie die staatliche Bausparprämie. Diese kann 2013 bis zu € 18,- betragen.
- **Individuelles Ansparen:** Entscheiden Sie selbst, wie Sie Ihr Vermögen aufbauen wollen, und zahlen Sie entweder monatlich, vierteljährlich, halbjährlich, jährlich oder alles auf einmal ein.
- **Ihr Darlehensanspruch:** Als Bausparer haben Sie Anspruch auf eine günstige Bausparfinanzierung und erfüllen sich so Ihren Wohnwunsch sicher und günstig.

#### **Tipp 2: Arbeitnehmerveranlagung einreichen**

**Lassen Sie sich nichts entgehen, und nutzen Sie die Möglichkeiten, das steuerpflichtige Einkommen zu vermindern. Ganz bequem geht das auf elektronischem Weg.**

Jeder Euro zählt: Holen Sie sich noch bis Ende des Jahres zu viel bezahlte Steuer von Ihrem Finanzamt zurück. Stehen Ihr Einkommen und Ihre Ausgaben für das abgelaufene Jahr fest, können Sie einen Antrag auf Arbeitnehmer(innen)-veranlagung stellen. Am einfachsten und bequemsten geht das auf elektronischem Weg über [www.finanzonline.at](http://www.finanzonline.at). Jeder Arbeitnehmer hat die Möglichkeit, seine Arbeitnehmerveranlagung innerhalb von fünf Jahren beim zuständigen Wohnsitzfinanzamt einzureichen. Mit Jahresende läuft die Frist für die Antragstellung für das Jahr 2008 aus.

Absetzbar sind Sonderausgaben wie zum Beispiel Kirchenbeiträge und Spenden (lesen Sie dazu **Tipp 3**), außergewöhnliche Belastungen (mehr dazu in **Tipp 4**) und Werbungskosten (Infos in **Tipp 5**). Bitte beachten Sie, dass alle Belege mindestens sieben Jahre aufbewahrt werden müssen.

### **Tip 3: Sonderausgaben steuerlich absetzen**

**Gutes tun und darüber reden: Wer mit finanziellen Mitteln Gutes tut, sollte dies auch dem Finanzamt mitteilen. Denn Privatspenden sind unter bestimmten Voraussetzungen als Sonderausgaben steuerlich absetzbar.**

Bestimmte private Ausgaben wirken sich steuerlich begünstigend aus. Sonderausgaben mindern teilweise in unbeschränkter Höhe, teilweise in begrenztem Umfang das steuerpflichtige Einkommen. Zu den Sonderausgaben zählen bestimmte Renten (vor allem Leibrenten), freiwillige Weiterversicherung in der gesetzlichen Pensionsversicherung, Nachkauf von Versicherungszeiten, Kirchenbeiträge (bis max. € 400,-) und Steuerberatungskosten.

Wer mit finanziellen Mitteln Gutes tut, sollte dies auch dem Finanzamt mitteilen. Denn Privatspenden an bestimmte Organisationen, Vereine und Einrichtungen sind bis zu einem Betrag von zehn Prozent des Vorjahreseinkommens als Sonderausgaben steuerlich absetzbar. Dazu zählen Spenden an bestimmte Lehr- und Forschungsinstitutionen, humanitäre Einrichtungen sowie Umwelt-, Natur- und Artenschutzorganisationen laut der vom BMF veröffentlichten Liste der begünstigten Spendenempfänger.

### **Tip 4: Außergewöhnliche Belastungen absetzen**

**Außergewöhnliche Belastungen, die die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit wesentlich beeinträchtigen, können steuerlich geltend gemacht werden – darunter einige ohne Selbstbehalt.**

**Ohne Selbstbehalt** können als außergewöhnliche Belastungen steuerlich abgesetzt werden:

- Aufwendungen zur Beseitigung von Katastrophenschäden (Hochwasser-, Erdbeben-, Vermurungs-, Sturm-, Lawinen- und Schneekatastrophenschäden)
- Kinderbetreuungskosten (für Kinder bis zum vollendeten zehnten Lebensjahr bzw. bis Ende des 16. Lebensjahres bei Bezug von erhöhter Familienbeihilfe) bis zu einem Betrag von € 2.300,-
- Auswärtige Berufsausbildung der Kinder
- Außergewöhnliche Belastungen bei Behinderungen, Aufwendungen für Hilfsmittel, Heilbehandlung bzw. für behinderte Kinder

**Mit Selbstbehalt** können als außergewöhnliche Belastungen geltend gemacht werden:

- Krankheitskosten (Kosten für Ärzte, Spital, Medikamente, Betreuung, Zahnersatz und Zahnbehandlungen)
- Krankheits- und Diätkosten
- medizinisch notwendige oder in Zusammenhang mit einer Krankheit stehende Kuraufenthalte
- Kosten für Alters- und Pflegeheime und häusliche Betreuung
- Begräbniskosten
- Kinderbetreuungskosten für Alleinerzieher, die € 2.300,- überschreiten

### **Tipp 5: Werbungskosten noch heuer tätigen**

**Ausgaben, die im direkten Zusammenhang mit der beruflichen Tätigkeit stehen, bieten ein großes Potenzial, das steuerpflichtige Einkommen zu reduzieren.**

Lassen Sie diese Möglichkeit nicht ungenutzt, um Ihr steuerpflichtiges Einkommen zu reduzieren.

#### **Häufige Werbungskosten:**

Übersteigen die angefallenen Werbungskosten heuer die jährliche Werbungskostenpauschale in der Höhe von € 132,-, wirken sich alle weiteren Ausgaben steuermindernd aus. Die häufigsten Werbungskosten fallen für Aus- und Fortbildung sowie Umschulung, Fachliteratur, Arbeitskleidung, Arbeitsmittel und Werkzeuge, Arbeitszimmer, Computer, Internet, Betriebsratsumlage an.

#### **Spezielle Werbungskosten:**

Dazu zählen die kleine und große Pendlerpauschale sowie Kosten für Dienstreisen, insofern Sie vom Arbeitgeber keine oder geringere Reisekostensätze steuerfrei erhalten haben.

Wollen Sie Werbungskosten in der Arbeitnehmerveranlagung für 2013 geltend machen, müssen diese Ausgaben bis spätestens 31. Dezember 2013 getätigt werden. Auch im laufenden Jahr getätigte Vorauszahlungen für solche Kosten können heuer abgesetzt werden. Am einfachsten ist es, bereits während des Kalenderjahres die Rechnungen zu sammeln, die als Werbungskosten in Frage kommen. Dazu müssen die Ausgaben in direktem Zusammenhang mit der beruflichen Tätigkeit stehen.

### **Tipp 6: Neues Jahr, neue Strategie?**

**Jetzt ist der ideale Zeitpunkt, über die persönlichen Ziele und Wünsche im kommenden Jahr nachzudenken. Passen Ihre Strategien noch zu Ihrer Lebenssituation, oder können sie möglicherweise optimiert werden?**

Die letzten Tage im alten Jahr sind traditionell die Zeit, das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Sie sind aber auch der ideale Zeitpunkt, über die persönlichen Ziele und Wünsche im kommenden Jahr nachzudenken. Vielleicht wollen Sie im nächsten Jahr endlich Ihren Traum vom eigenen Haus realisieren? Oder Sie erwarten Nachwuchs und wollen Ihrem Kind von Beginn an eine sichere finanzielle Basis bieten?

Auf jeden Fall lohnenswert ist es, Ihre aktuelle Spar- und Anlagestrategie bzw. Ihre Zukunftsvorsorge einem Check zu unterziehen. Wesentlich ist auch eine Überprüfung Ihrer aktuellen Versicherungen, vor allem in dem Fall, dass sich Ihre Lebenssituation verändern sollte.

Passen Ihre Strategien noch zu Ihrer Lebenssituation, oder können sie möglicherweise optimiert werden? Entspricht Ihr Anlageportfolio noch Ihren Vorstellungen? Und haben Sie sich, Ihre Familie und Ihren Besitz gegen alle wesentlichen Risiken abgesichert?

Wie auch immer Ihre Pläne und Wünsche für 2014 aussehen, was den finanziellen Bereich betrifft, steht Ihnen Ihr Raiffeisenberater mit Rat und Tat zur Seite.

#### **Öffnungszeiten zum Jahreswechsel:**

Dienstag, 24. Dezember (gesetzlicher Bankfeiertag):	geschlossen
Dienstag, 31. Dezember	08:00 – 12:00 Uhr

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit im Neuen Jahr!

Geschäftsleitung und Mitarbeiter  
der Raiffeisenbank Alberschwende



aus der Pfarrei



## Firmung

### Elternabend:

Am Dienstag, 5. November 2013, haben wir mit dem ersten Eltern-Paten-Abend in der Aula der VMS den Firmweg 2013/2014 gestartet. Der Abend war wieder sehr gut besucht. Es ist immer wieder schön zu erleben, wie viel Interesse die Eltern der Firmvorbereitung ihrer Kinder entgegenbringen und diesen Weg entscheidend mittragen und mitgestalten.

Als Einstieg las RL Anita Rinner einen Brief an Papst Franziskus vor. Die Firmlinge, welche die VMS Alberschwende besuchen, waren nämlich schon im Vorfeld kreativ und haben sich Gedanken darüber gemacht, wer denn ihr Firmspender sein könnte. Dabei ist ihre „erste Wahl“ auf Papst Franziskus gefallen. Die auf den ersten Blick doch etwas verwegene Idee wurde dann aber tatsächlich insofern weiterentwickelt, indem von den Kindern gleich mehrere Einladungsschreiben verfasst wurden, die sich mittlerweile auf dem Weg nach Rom befinden...

Der Referent des Abends, Pfarrer Jodok Müller aus Lech, hat es wieder verstanden, viele der Anwesenden mit seinen theologischen Impulsen zu be„geist“ern. Das Gesagte wirkte besonders auch durch die angenehme Art und die transparenten Vergleiche des Redners.

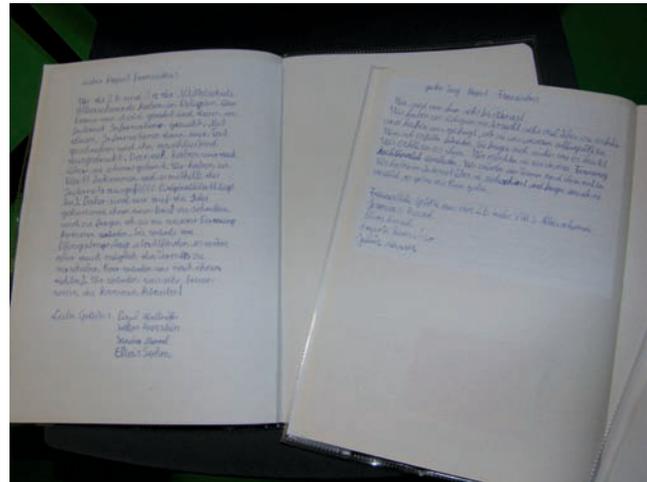
Anschließend stellte Klaudia Fischer aus Lech das heurige Sozialprojekt der Firmlinge vor. Das Projekt „Emils kleine Sonne“ wird von vielen Vorarlberger Privatpersonen und Firmen mitgetragen und umfasst den Neubau/Erweiterung einer Tagesstätte für Kinder mit mehrfacher Behinderung in Gyumri/Armenien. Mit ihrem Engagement zeigen die Firmlinge ihre Solidarität für Menschen, die in einem sehr armen Land (Arbeitslosenquote 75%) zuhause sind.

Schließlich vermittelte Petra Raid – die auch durch den Abend moderierte – einen ersten Überblick über den Firmweg und die wichtigsten Termine.



### Rorate:

Am Dienstag, 10. Dezember, um 6:30 Uhr war es wieder so weit. Mit dem gemeinsamen Besuch der Rorate in der Pfarrkirche Alberschwende startete der Firmweg 2013/14. Sowohl die „alten“ als auch die „neuen“ Firmlinge waren dazu eingeladen. Die Rorate wurde dankenswerterweise wieder von einer Gruppe letztjähriger Firmlinge mitgestaltet. In diesem Zusammenhang gab es auch eine symbolische Übergabe an die „Neuen“. Im Anschluss an die Rorate waren wieder alle zum Frühstück im Pfarrheim eingeladen.



Brieftage Briefe an Papst Franziskus.

### Firm-Logo:

Im Rahmen des Religionsunterrichtes an der VMS Alberschwende gab es wieder einen kleinen Logo-Wettbewerb. Eine Jury traf daraus eine Auswahl von fünf Favoriten. Die Qual der Wahl hatte dann unser Pfarrer höchstpersönlich, wobei ihm natürlich erst nach seiner Entscheidung gesagt wurde, von wem die Ideen stammen. Er entschied sich für den Vorschlag von Martina Dür, Tochter von Franziska und Raimund Dür. Dieses Logo wird nun die Firmlinge auf ihrem Firmweg 2013/14 begleiten.

Für das Firmtteam  
Anton Fröwis

# Pfarre St. Martin Alberschwende

## Martinistubat 2013

Für den Sonntagnachmittag am 10. November hatte heuer der Pfarrkirchenrat und die Pfarre zu einer Martinistubat in den Hermann Gmeiner Saal eingeladen. Besonderer Anlass war das 10-jährige Jubiläum des Abschlusses der Kirchenrenovierung.

Und tatsächlich sind über 120 Personen dieser Einladung gefolgt. Und sie haben es nicht bereut. Die schönen musikalischen Darbietungen des Frauenchores „Chörig“, die Hintergrundmusik von Urs Hinteregger & Merbot Sohm und der Diarückblick von Edwin Mennel und Johannes Türtscher fanden bei den Besuchern großen Anklang.

Bestens funktioniert hat auch die Bewirtung mit Unterstützung durch den Missionskreis. Ein besonderer kulinarischer Höhepunkt war die von Roswitha Bereuter und Edith Mennel zubereitete Suppe, die von allen Gästen gerne als Stärkung für den Nachhauseweg bei tief winterlichen Verhältnissen angenommen wurde.

Es war eine rundum gelungene Veranstaltung, und wir möchten uns ganz herzlich bedanken beim Frauenchor Chörig, beim Duo Urs und Merbot, bei Edwin Mennel, bei den Frauen vom Missionskreis, bei Gerda Winder und Roswitha Bereuter, bei den Kuchenbäckerinnen, bei Lothar Eiler und vor allem bei den Besucherinnen und Besuchern.

Nach Abzug aller Unkosten ist noch ein respektable Betrag zu Gunsten der Pfarre für die Erhaltung unserer schönen Kirche übrig geblieben.

Herzlichen Dank!

Für den Pfarrkirchenrat  
Edith Mennel und Johannes Türtscher



*ein verlockendes Kuchenbuffet*



*ein begeistertes Publikum*



*Frauenchor Chörig*

## Jubiläum Organist Josef Dorner

Wir möchten den runden Geburtstag unseres langjährigen Organisten Josef Dorner zum Anlass nehmen, ihm einmal auf diesem Weg und öffentlich ein herzliches „Vergelt's Gott“ zu sagen für die vielen Stunden, in denen er für uns aufgespielt hat und uns durch die Klänge der Orgel in unzähligen kirchlichen Feiern geholfen hat, unsere Seele zu erhellen und zu erheben. Gibt es doch die alte Redeweise, die auf viele von uns zutrifft: „Wer singt, betet doppelt“.

So ist Josef seit vielen Jahren eine kirchenmusikalische Stütze in unserer Pfarrgemeinde. Er singt seit 1951 im Kirchenchor und hatte zuletzt auch gleich ein doppeltes Jubiläum als Organist: Er spielte die Orgel seit 1952 (insgesamt über **60 Jahre!!!**). Viele Jahre davon, bis 1988, „unter“ Schwester Margaretha. Danach (heute also exakt **25 Jahre** lang) griff er als „selbständiger“ Organist in die Tasten unserer Orgel.



*junge Zuhörer*



*Merbot und Urs*



*ein tolles Serviceteam*



In letzter Zeit zieht sich Josef etwas zurück, ist aber weiterhin als Aushilfe, bei Beerdigungen, oder ganz einfach „wenn Not am Mann ist“, eine geschätzte Stütze im Organisten-Team unserer Pfarre.

Interessant ist übrigens, dass dieses doppelte Jubiläum von Josef zusammentrifft mit einem bemerkenswerten kirchenmusikalischen Ereignis: die Neuauflage des Gotteslobes im gesamten deutschsprachigen Raum. So wurden auch in unserer Kirche die alten Liederbücher zum ersten Adventssonntag durch das neue Gotteslob ersetzt, was – durch das dort enthaltene neue Liedgut – auch noch einmal eine neue Herausforderung für den langjährigen Organisten bedeutet.

Lieber Josef: Nachträglich alles Gute zu deinem **80. Geburtstag**, den du am 24. November gefeiert hast. Herzlichen Dank für die unzähligen Stunden, die du zu unserem Wohle aufgespielt hast. Wir wünschen dir weiterhin viel Freude beim Orgelspiel, aber auch privat alles Liebe und Gute.

Für die Pfarre:  
Pfarrgemeinderat, Pfarrkirchenrat und Pfarrer

# Sternsingeraktion 2014

Die Sternsinger werden am Jahresanfang 2014 wieder von Haus zu Haus gehen, Lieder singen und Glückwünsche fürs neue Jahr überbringen.

**Unsere Sternsinger sammeln heuer für Projekte in Philippinen, Ghana, Brasilien und viele andere.**



## Philippinen: Taifun hinterlässt Verwüstung

Wieder trifft es die von Klimakatastrophen gebeutelten Philippinen: Der Taifun Yolanda (internationaler Name „Haiyan“) hat am Freitag, den 8.11. mit Windgeschwindigkeiten von mehr als 300 Stundenkilometern Verwüstung ins Land gebracht. Unsere Partnerorganisation Freedom from Debt Coalition braucht Unterstützung. Soforthilfe ist notwendig, damit sie aktiv den Wiederaufbau in den am schwersten betroffenen Gemeinden unterstützen kann.

## Ghana, Philippinen, Peru

Für einen Monat zu ProjektpartnerInnen der Dreikönigsaktion in Ghana, Philippinen oder Peru fahren, um von deren Erfahrungen zu lernen – das ist der LernEinsatz 2014. Zum LernEinsatz gehören theoretische Auseinandersetzung mit dem Reiseland, Begegnung mit Menschen vor Ort und kontinuierliche Reflexion der Erfahrungen.

## Brasilien

In Brasilien wehren sich indigene Völker gegen massive Angriffe auf ihr Land. Mit Gesetzesvorhaben wollen die einflussreichen VertreterInnen der Agraroligarchie den Weg für die „wirtschaftliche Nutzbarmachung“ indigener Ländereien durch große Land-, Bergbau- und Wirtschaftsjahrprojekte ebnen.

**Die Sternsingeraktion findet am 2., 4. und 6. Januar 2014 statt.**

Die Sternsingeraktion wird wieder von Mitgliedern des Pfarrgemeinderates und von Freiwilligen betreut.

Wer heuer mitmachen und das Team unterstützen möchte, möge sich bitte im Pfarrsekretariat melden. Wir freuen uns auf alle neuen Mitwirkenden, ob als Sternsinger oder als Begleitung.

Achtung: Die Routen sind so angelegt, alle Haushalte noch vor 19:00 Uhr erreichen zu können! Nähere Angaben zu den Routen sind in diesem Leandoblatt unter der Mitteilung der Pfarre Alberschwende zu finden.

**Herzliches Vergelt's Gott und Dankeschön allen Spendern und Mitwirkenden!**

Für den Pfarrgemeinderat:  
Otto Jagschitz



## Taufen

16.11. Noemi Rosa Aberer, Hittisau/Alberschwende  
01.12. Moritz Kaufmann, Hof 474b

## Sternsingerrouen

### **Donnerstag, 02.01.2014 beginnend**

- Stauder, Henseln, Achrain, Schwarzen entlang der Bundesstraße bis Hopfner Ewald
- Sportplatz, Tannen
- Tannen, Dreßlen, Vorholz, Reute
- Hof rechts der Bundesstraße, Zipfel, Bühel
- Rohnen und Hinterfeld

### **Samstag, 04.01.2014 beginnend**

- Schwarzachtobelstraße, Rohnen unter der Straße
- Unterfischbach alle rechts der Bucherstraße, ganz Burgen
- Mereute bis Gmeiner Sepp (Höllner)
- Engloch, Weitloch, Näpfle, Reute
- Hof links der Bundesstraße („Siedlung“)

### **Montag, 06.01.2014 beginnend**

- Oberfischbach, alle links der Bucherstraße (nicht Burgen)
- Rotach, Abendreute
- Nannen, Lanzen, Feld
- Maltach, Bühelin, Hinteregg, Ahornach
- Höll, Moos, Eck, Föhren
- Hag, Schwarzen, Hof (ehemals Lina Arns)

#### **Anmerkung:**

**Rechts und links der Bundesstraße – Fahrtrichtung Egg**

**Rechts und links der Bucherstraße – Fahrtrichtung Buch**

## Jahrstage

### **3. Adventsonntag, 15. Dezember**

Maria, Frieda und Christina Flatz, Ahornach  
Hans Barbisch, Burgen

### **4. Adventsonntag, 22. Dezember**

Kaspar und Anna Bereuter, Achrain  
Eugen Willam, Lanzen  
Anton und Gebharda Gmeiner, Bühelin

### **Weihnachten, 25. Dezember**

Manuela Freuis, Tannen  
Rudolf Schedler, Lanzen

### **Heiliger Stephanus, 26. Dezember**

Hans Feldkircher, Rohnen  
Fam. Xaver und Kreszentia Gmeiner  
Johann und Sophie Gmeiner, Maltach  
Klara Schedler, deren Eltern und Geschwister, Vorholz  
Alfred Zengerle, Unterrain  
Gerhard Flatz, Burgen

### **Sonntag, 05. Jänner**

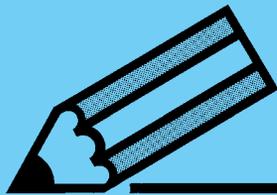
Josef Eiler, Rohnen

### **Erscheinung des Herrn, 06. Jänner**

Peter Bereuter und Agatha, geb. Franz  
Franz Bereuter und Eltern, Hermann  
Josef Flatz und Josef Feuerstein, Hinterfeld  
Fam. Metzler, Stauder  
Olga und Anton Rusch, Weitloch  
Alwin Willam, Vorholz

### **Sonntag, 19. Jänner**

Sepp Feuerstein, Höll  
Laura und Eduard Urbanek



# Termine

## GOTTESDIENSTE

### 3. Adventssonntag (Gaudete)

Sa 14.12.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So 15.12.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst (mit George Nussbaumer)
	10:30 Uhr	Familienmesse
	19:30 Uhr	Bußfeier in Müselbach

### 4. Adventssonntag

Sa 21.12.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So 22.12.	07:00 Uhr	Frühmesse
	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

### Heiliger Abend

Di 24.12.	16:30 Uhr	Kinderfeier
	21:30 Uhr	Einstimmung mit Bläsern
	22:00 Uhr	Weihnachtsmette mit Chor St. Martin anschließend Agape (Pfadfinder)

### Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten

Mi 25.12.	09:00 Uhr	Festgottesdienst mit Chor St. Martin
-----------	-----------	--------------------------------------

### Heiliger Stephanus

Do 26.12.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
-----------	-----------	-------------------

### Fest der Heiligen Familie

Sa 28.12.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So 29.12.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
	10:30 Uhr	Familienmesse

### Hochfest der Gottesmutter Maria – Neujahr 2014 – Weltfriedenstag

Di 31.12.	19:30 Uhr	Dankgottesdienst
Mi 01.01.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

<b>Nächste Ausgaben:</b>	Jänner 2014	Februar 2014
Redaktionsschluss:	7.	3.
Voraussichtliches Erscheinen:	17.	14.

Postentgelt bar bezahlt  
00A000611  
Erscheinungsort Alberschwende  
Verlagspostamt 6861 Alberschwende  
An einen Haushalt

## Amtliche Mitteilung

### 2. Sonntag nach Weihnachten – Handwerker- tag

Sa 04.01.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So 05.01.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst keine Familienmesse

### Erscheinung des Herrn – Dreikönig

Mo 06.01.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
-----------	-----------	-------------------

### Taufe des Herrn

Sa 11.01.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So 12.01.	07:00 Uhr	Frühmesse
	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

### 2. Sonntag im Jahreskreis

Sa 18.01.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So 19.01.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
	10:30 Uhr	Familienmesse

## KRANKENKOMMUNION

### Jänner

#### Di, 07.01.

ab 14:00 Uhr Hof, Bühel, Hinterfeld, Rohnen

#### Mi, 08.01.

ab 14:00 Uhr Näpfe, Lanzen, Nannen, Weitloch, Dreßlen, Vorholz

#### Di, 14.01.

ab 14:00 Uhr Fischbach, Unterrain, Eck, Lebür

#### Mi, 15.01.

ab 14:00 Uhr Hermannsberg, Stözlzen, Achrain

## BEICHTGELEGENHEIT

Freitag, 20.12., von 09:00 – 12:00 Uhr und von 14:00 – 16:00 Uhr, Pater aus Thalbach

## ANBETUNG

**Montag, 30.12., 16:00 – 17:00 Uhr im Sozialzentrum**

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:  
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende  
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn